

„Man liebt nur was man
kennt, und man schützt
nur was man liebt.“
K. Lorenz

Schule fürs Leben

Im NordOsten Bayerns



Ausgabe

Herbst
2021

Schule fürs Leben

Im NordOsten Bayerns

**Kräuter&Leut
& Kooperationspartner**

„Man liebt nur was man
kennt, und man schützt
nur was man liebt.“
K. Lorenz

IMPRESSUM

Kräuter&Leut

i.V. Cornelia Müller
Tannenhäusl 2
95704 Pullenreuth

HINWEIS: Für die Inhalte der Angebote sowie Bildmaterial sind die Anbieter verantwortlich. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Kräuter&Leut gestattet.

Redaktion, Grafi , Layout und Satz: Kräuter&Leut | Cornelia Müller
Texte und Bildmaterial: Anbieter
Weitere Angaben auf S. 108

1. Ausgabe Herbst 2020
Alle Rechte vorbehalten!
© Kräuter&Leut
www.kundl.online

LAND.BELEBT

Gefördert von der Bayerischen Verwaltung für Ländliche Entwicklung
im Rahmen der Initiative Land.belebt.
Mehr unter: www.land-belebt.bayern



Schule fürs Leben

Im NordOsten Bayerns



Inhaltsverzeichnis

- 08 | Schule fürs Leben - Allgemeines
- 10 | Schule fürs Leben - im NordOsten Bayerns
- 12 | Übersichtskarte
- 14 | Förderung, Honorarvertrag, Abwicklung
- 16 | Anbieter: Kontakte & QR-Codes
- 20 | Sortierung nach Schulen
 - 20 | alle Schulen
 - 52 | Förderschule
 - 58 | Grundschule
 - 74 | Mittelschule | Realschule | Gymnasium
 - 98 | weitere Schulen
- 102 | Weiterführende Links zu Anbietern der Region
- 108 | Bildnachweis, Impressum

Schule fürs Leben

Allgemeines

Die Projektwochen

Vom Kultusministerium sind die Projektwochen von Schule fürs Leben als Ergänzung und Vertiefung der bereits im LehrplanPLUS verankerten fächerübergreifenden Bildungs- und Erziehungszielen „Alltagskompetenz und Lebensökonomie“ als zukünftig fester Bestandteil des Schuljahres entwickelt.



Allgemeine Informationen

Die Broschüre „Lehrplaneläuterungen und Anregungen“ ist als Handreichung vom Kultusministerium herausgegeben. http://isb.bayern.de/download/26119/isb_alltagskompetenzen.pdf

Neben dieser theoretischen Begleitung möchten wir - der Verbund regionaler Netzwerke - Sie mit unserer Broschüre im regionalen Angebot begleiten. Praxisnah, vor Ort und in ihrer Umgebung sind wir mit Landwirtschaft, Naturthemen, nachhaltigen Betrieben, besonderen Mitmachprogrammen, Kochen, Geschichtlichem und vielem mehr für Sie als „Lehrpartner“ bereit und freuen uns auf zahlreiche bereichernde Projektwochen.

Hier in der Region

Sowohl komplette Projektwochen, aber auch einzelne Projektstage können Sie bei uns Anbietern buchen. Wenn für Sie das passende nicht dabei ist oder Sie gerne andere Programme hätten - melden Sie sich. In diesem Schuljahr 2021/22 lernen sowohl Sie als auch wir dieses Angebot kennen und möchten Sie möglichst gut in der Organisation sowie Durchführung unterstützen. Ideen, Fragen und Wünsche können Sie gerne an uns richten.

**Fragen,
Anregungen,
Wünsche**
bitte an:

Kräuter & Leut

mail@kundl.online
www.kundl.online
09234 - 9280 985
0171 - 11 98 575

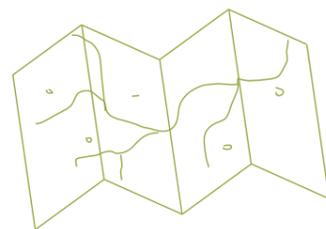
Schule fürs Leben im NordOsten Bayerns

Beginnend im NordOsten Bayerns haben wir uns zusammengeschlossen um Ihnen regionale Partner zur Durchführung der **Projektwochen und Projekttage ‚Schule fürs Leben‘** zusammenzustellen. Übersichtlich erhalten Sie die Unterlagen als Karte und Broschüre.



Aktualität

Sie halten gerade den Stand Herbst 2021 in der Hand. Aktualisiert wird diese Ausgabe im Frühjahr 2022 und im Sommer 2022. Den aktuellen Stand dieser Materialien finden Sie jederzeit auf der Website **www.kundl.online** unter **Projekt - Schule fürs Leben**. Bitte achten Sie auf die Ihnen vorliegende Version und holen Sie sich gegebenenfalls die neueste Ausgabe. (Angabe auf Cover).



Die Landkarte

Auf der Landkarte finden Sie alle Anbieter regional verortet. Auf der Rückseite sind die Angebote sämtlicher Projektstage und Projektwochen nach diesen sortiert. Beachten Sie die Zahlen in den Kreisen - diese Anbieter sind flexibel und kommen gerne an ihre Schule. So können Sie einfach und direkt einen Überblick gewinnen und Kontakt zur Abstimmung aufzunehmen. Alle Kontaktdaten sowie QR-Codes zu den Websites sind hier übersichtlich zusammengefasst.



Die Broschüre

Digital (später auch gedruckt) erhalten Sie zudem diese Broschüre. Hier haben wir für Sie nach Schulen und Jahrgangsstufen sortiert - und für das Auge - mit schönen inspirierenden Bildern bestückt. Schauen Sie durch dieses Portfolio und lassen sich inspirieren vom vielfältigen Angebot in Ihrer Region!



Online

Auch online können Sie auf diese Informationen zugreifen. Wir digitalisieren momentan über die Seite Schule fürs Leben dieses Programm. <https://www.kundl.online/kraeuterleut/schule-fuers-leben-im-nordosten-bayerns#veranstaltungen>

Eine erste Zusammenstellung

Dieses Angebot ist keine vollständige Übersicht der regionalen Angebote. Wir arbeiten aber daran hier vollständig zu werden und Ihnen gut und übersichtlich alle weiteren Anbieter zusammenzustellen. Gerne können Sie uns auch weitere Kontakte und Adressen zukommen lassen oder sich melden, falls Sie selbst gerne etwas anbieten wollen. Schreiben Sie uns per Mail an mail@kundl.online.

Übersichtskarte

Die Landkarte gibt es detailliert auch als Datei zum Download. Auf der Rückseite sind hier die Angebote nach Anbietern sortiert gelistet.

Zur Landkarte:



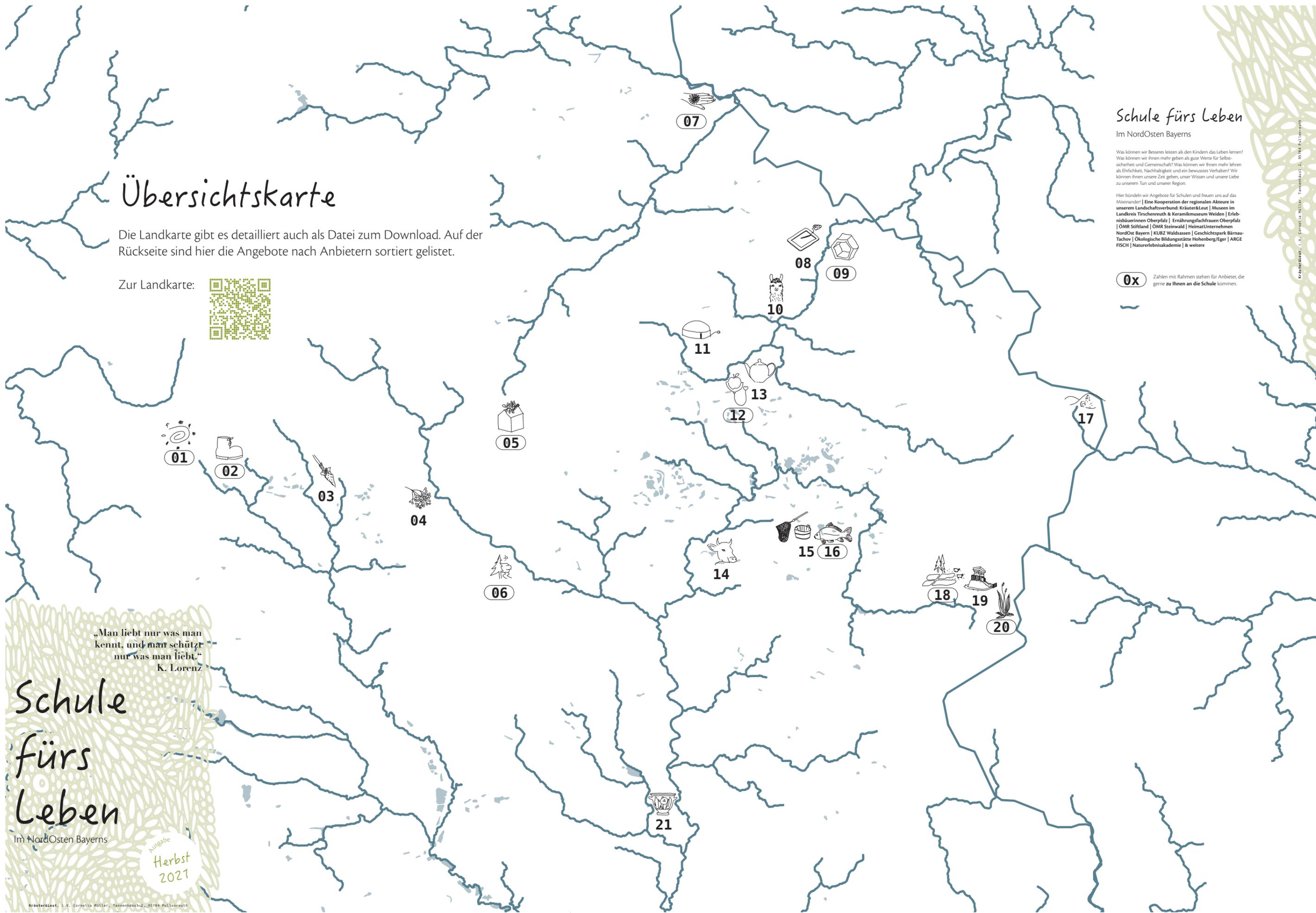
Schule fürs Leben

Im NordOsten Bayerns

Was können wir Besseres leisten als den Kindern das Leben lernen? Was können wir ihnen mehr geben als gute Werte für Selbstsicherheit und Gemeinschaft? Was können wir ihnen mehr lehren als Ehrlichkeit, Nachhaltigkeit und ein bewusstes Verhalten? Wir können ihnen unsere Zeit geben, unser Wissen und unsere Liebe zu unserem Tun und unserer Region.

Hier bündeln wir Angebote für Schulen und freuen uns auf das Miteinander! **Eine Kooperation der regionalen Akteure in unserem Landschaftsverbund: Kräuter&Leut | Museen im Landkreis Tirschenreuth & Keramikmuseum Weiden | Erlebnisbäuerinnen Oberpfalz | Ernährungsfachfrauen Oberpfalz | ÖMR Stolland | ÖMR Steinwald | HeimatUnternehmen NordOst Bayern | KUBZ Waldsassen | Geschichtspark Bärnau-Tachov | Ökologische Bildungsstätte Hohenberg/Eger | ARGE FISCH | Naturerlebnisakademie | & weitere**

0x Zahlen mit Rahmen stehen für Anbieter, die gerne zu Ihnen an die Schule kommen.



„Man liebt nur was man kennt, und man schützt nur was man liebt.“
K. Lorenz

Schule fürs Leben

Im NordOsten Bayerns

Ausgabe
Herbst
2021

Förderung, Honorarverträge...

Abwicklung der Projekttag und -wochen

Die Angebote

Die Qualität der Angebote ist gleich - gleich gut und vielfältig. Wir freuen uns sowohl auf die Buchung der geförderten, aber auch der Angebote von Freiberuflern. Die Mischung macht es. Gerne können Sie ihre Projektwochen im Hinblick auf Ihr Gesamtbudget so kombinieren, dass für die Kinder alles im Rahmen bleibt. Schließlich wollen wir am Ende alle dasselbe - die Schülerinnen und Schüler in ihrem Wachsen mit Kompetenz, Freude, Begeisterung und Wissen begleiten und bereichern.

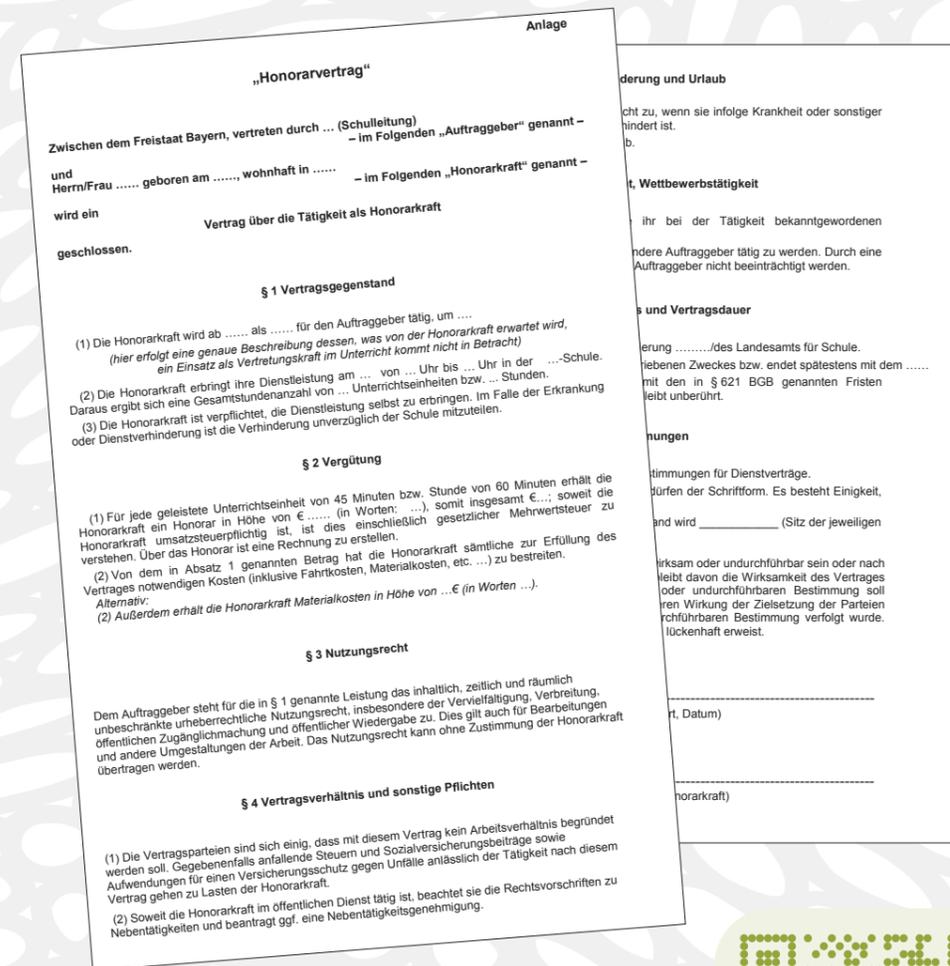
Vertragliches

Vom Kultusministerium wird Ihnen ein Honorarvertrag an die Hand gegeben, der zur Abrechnung und auch Abwicklung im Bereich Haftung empfehlenswert ist. Hier ein Auszug aus der Handreichung des Ministeriums:

„Honorarverträge werden zur Durchführung von verschiedenen Angeboten an Schulen, nicht aber zur Vertretung im Unterricht, abgeschlossen. Die Honorarkräfte sind selbstständig tätig, sie sind gegenüber der Schulleitung nicht weisungsgebunden und werden in Bereichen eingesetzt, die den Unterricht ergänzen, nicht aber im Unterricht selbst als Vertretungskraft. Als Beispiele seien etwa genannt:

- die Durchführung von Projekten
- Fachvorträge mit Lehrplanbezug,
- die Mitwirkung bei der Gestaltung pädagogischer Tage.

Die für den Einsatz von Honorarkräften notwendigen Informationen, Formulare und Hilfestellungen finden Sie hier:“



Anbieterliste

alphabetisch

Eine Übersicht unserer Anbieter finden Sie hier in alphabetischer Reihenfolge. Die Zahlen helfen Ihnen zur Übersicht auf der Karte (nächste Seite). Eingerahmte Zahlen bedeuten „Anbieter kommt an ihre Schule“. Alles weitere können Sie dem Karten- sowie Broschürenmaterial entnehmen.

05 Cornelia Müller | STUDIO arch wild



Tannenhäusl 2 | 95704 Pullenreuth
Tel.: 0 171 11 98 575 | M: mail@archwild.studio
www.archwild.studio



17 Gelebtes Museum Mähring



Rathausstraße 98 | D-95695 Mähring
Tel: 09639 9140-10 (Markt Mähring) |
Telefon: 09639 1898 (Museumsleiter: Roland Weis)
www.maehring.de | weis-bettina@t-online.de ODER
poststelle@maehring.de



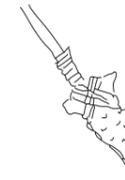
19 Geschichtspark Bärnau-Tachov



Naaber Str. 5b | 95671 Bärnau
Tel.: 0 96 35 – 924 99 75 | M: info@geschichtspark.de
www.geschichtspark.de



03 Heimat- und Handfeuerwaffenmuseum Kemnath



Trautenbergstraße 36 | D-95478 Kemnath
Tel.: 09642 8481 | Fax 09632-9200-47
www.hakkem.de | info@hakkem.de



14 Hubert Wild - Biohof Hammermühle



Hammermühle 1 | 95685 Falkenberg
Tel.: 0 96 37 - 913 133 | M: wild.hammermuehle@t-online.de
www.biohof-hammermuehle.de



21 Internationales Keramik-Museum I Zweigmuseum der Neuen Sammlung – The Design Museum München



Luitpoldstraße 25 | 92637 Weiden
Tel: 09 61 - 81 42 41 | stefanie.dietz@weiden.de
www.weiden.de ODER www.dnstdm.de



01 Adelheid Koch - PARAIBA



Tressau 23 | 95466 Kirchenpingarten
Tel.: 0 171 23 28 148 | M: paraiba1@gmx.de



20 Andrea Wolf



Am Sportplatz 5 | 95671 Bärnau
Tel.: 0151 - 72661171 | M: andrea.wolf.baernau@gmail.com
https://www.kundl.online/kraeuterleut/andrea-wolf



16 Arge Fisch - ARGE Fisch im Landkreis Tirschenreuth e.V.



Mähringer Straße 7 | 95643 Tirschenreuth
T: 0 96 31 - 88 426 | M: info@erlebnis-fisch.de
www.erlebnis-fisch.de





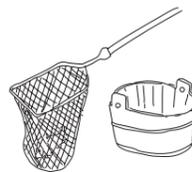
11 Johanna Zintl - Green Energy Max Zintl GmbH
 Marktredwitzer Str. 65a | 95666 Mitterteich
 M: johanna.zintl@biogasfachberatung.de
 Tel.: 0 96 33 - 923 440 | www.biogasfachberatung.de



10 Jutta Fischer - Lucianos Welt
 Terschnitz 1a | 95666 Mitterteich
 Tel.: 0 171 - 61 36 113 | M: info@lucianos-welt.de
 www.lucianos-welt.de



02 Martina Dötsch - Natur PUR
 Göppmannsbühl am Bach 24 | 95469 Speichersdorf
 Tel.: 0 171 - 30 89 437 | M: info@martina-doetsch.de



15 MuseumsQuartier (MQ) Tirschenreuth
 Regensburger Straße 6 | D-95643 Tirschenreuth
 Tel.: 09631 6122
 M: info@museumsquartier-tirschenreuth.de
 www.museumsquartier-tirschenreuth.de



13 Museum Mitterteich
 - Museumsleiterin: Marion Papsch
 Tirschenreuther Straße 10 | D-95666 Mitterteich
 Tel: 09633 9187-78
 www.mitterteich.de | info@museum.mitterteich.de



12 Philipp Kraus
 Marktredwitzer Straße 8 | 95666 Mitterteich
 Tel.: 0151 50288727 | Tel.: 0 96 33 - 934 66 89
 M: ganzheitlichegesundheitsberatung1@web.de
 www.meingesundheitsbegleiter.de



04 Naturerlebnisakademie - Elisabeth Zintl
 Unterer Markt 35a | 95478 Waldeck bei Kemnath
 Tel.: 0 9642 - 70 43 10 | M: info@naturerlebnis-akademie.de
 www.naturerlebnis-akademie.de



07 Ökologische Bildungsstätte Hohenberg e.V.
 Schulstrasse 2 | 95691 Hohenberg/Eger
 Tel. 0 92 33 - 71 60 55 | Susanne.Bosch@oekoburg.de
 www.oekoburg.de



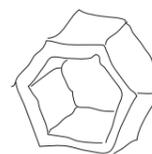
06 Ökomodellregion Steinwald
 Bräugasse 6 | 92681 Erbdorf
 Tel.: 0 96 82 - 18 2219 0
 eva.gibhardt@steinwald-allianz.de
 www.oekomodellregionen.bayern/steinwald



18 Ökomodellregion Stiftland
 Antje Grüner & Jonas Bierlein
 Marktplatz 1 | 95671 Bärnau
 Tel.: 0 9635 - 924 04 67 | M: antje.gruener@ikomstiftland.de
 Tel.: 0 9635 - 924 23 78 | M: jonas.bierlein@ikomstiftland.de
 www.oekomodellregionen.bayern/stiftland



08 Stiftlandmuseum Waldsassen
 Museumsstraße 1 | D-95652 Waldsassen
 Tel: 09632 88-160 (Tourist-Info)
 www.waldsassen.de | tourist-info@waldsassen.de



09 Stiftung Kultur- und Begegnungszentrum und Umweltstation Abtei Waldsassen
 Basilikaplatz 2 | 95652 Waldsassen
 Tel.: 09632-9200-44 | Fax 09632-9200-47
 umweltstation@abtei-waldsassen.de
 www.kubz.de - Hier finden Sie auch weitere Angebote.



	Anbieter Ort	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse	5. Klasse	6. Klasse	7. Klasse	8. Klasse	9. Klasse	ab 10. Klasse
22 Zurück in die Steinzeit	03 - Kemnath	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
23 Meine Schule. Meine Heimat.	05 - flexibel	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
24 Wir bauen eine Ur-Hütte	05 - flexibel	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
25 Ein Besuch bei Tante Emma	08 - Waldsassen	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
26 Im Steinwald unterwegs	06 - flexibel	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
28 Besser leben ohne Plastik	07 - flexibel	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
30 Die alte Dorfschule	08 - Waldsassen	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
31 Naturerlebnistag/-woche	09 - Waldsassen	■	■	■	■	■					
32 Naturparcour	09 - Waldsassen	■	■	■	■	■					
33 Teewerkstatt - Kräuter neu entdecken	09 - Waldsassen	■	■	■	■	■					
34 Abenteuer- und Wildniskochkurse	09 - Waldsassen	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
35 Kräuterwerkstatt	09 - Waldsassen	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
36 Biogaserzeugung	11 - Mitterteich	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
37 Das Weiße Gold	13 - Mitterteich	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
38 Mutterkühe in Freilandhaltung	14 - Falkenberg	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
39 Fische hautnah erleben!	15 - Tirschenreuth	■	■	■	■	■					
40 Stadtführung für Kinder	15 - Tirschenreuth	■	■	■	■	■					
41 Erlebnis Fisch	16 - flexibel	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
42 Verschwundene Dörfer	17 - Mähring	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
43 Bauen & Wohnen im Mittelalter	19 - Bärnau	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
44 Lernen in der Ökomodellregion	18 - flexibel	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
46 Das tägliche Brot	19 - Bärnau	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
47 Das Mittelalter ist bunt	19 - Bärnau	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
48 Vom Schaf zur Wolle	20 - flexibel	■	■	■	■	■					
49 Die Birke	20 - Bärnau	■	■	■	■	■					
50 Zum Ackerbürgerhaus	20 - Bärnau	■	■	■	■	■					
51 Römisches Gastmahl	21 - Weiden			■	■	■	■	■	■	■	■

alle
Schulen

Zurück in die Steinzeit

Im Heimat- und
Handfeuerwaffen-
museum Kemnath



03

PROJEKTTAG | Archäologische Funde im heutigen Kemnather Land erzählen von den Anfängen menschlicher Besiedlung vor mehr als 50.000 Jahren. Mit der Neolithischen Revolution wurden auch die Menschen in der Region sesshaft, betreiben Ackerbau und züchten Vieh. Hier entstehen die Grundlagen für die heutige Zivilisation. Steinwerkzeuge wie Pfeilspitzen, Schaber, Kratzer und mehr geben Aufschluss über die Lebensweise unserer Vorfahren. Was aßen sie und wie bereiteten sie es zu? Welche Werkzeuge benutzten sie? Welche Kleidung und welchen Schmuck trugen sie? Bei einem Streifzug durch das Museum werden diese und mehr Fragen erläutert. Je nach gewünschter Projektdauer ist auch ein Aktivteil mit Steinbearbeitung und Gruppenarbeiten zum Thema möglich.

alle Schulen
alle Klassen

Trautenbergstraße 36
D-95478 Kemnath

Eintritt frei
nicht barrierefrei

Heimat- und Handfeuerwaffenmuseum Kemnath
Tel.: 09642 8481 | info@hakkem.de

Meine Schule. Meine Heimat.

Mit allen Sinnen die Schulumwelt erkunden



05

PROJEKTWOCHE oder PROJEKTTAG(E) | Ich komme an ihre Schule und wir beginnen mit dem Erkunden. Auf der Fläche um den Schulhof starten wir mit Betrachtungsübungen, Naturspielen und dem Schulen unserer Sinne. Gemeinsam entdecken wir das Umland, schauen uns die „großen Nachbarn“ (Berge) an, was oben in den Baumwipfeln passiert und was unter unseren Füßen los ist. Auf den Ort und die Schule angepasst nehme ich die Klasse mit, die Umwelt mit neuen Augen zu betrachten und gebe Werkzeuge zum „bei Sinnen“ sein an die Hand. Aktiv in der Natur gibt es interessantes Wissen um Heilpflanzen, Mythen, zu Handwerklichem und einfach Faszinierendem. Auf den Lehrplan und den Ort abgestimmt stelle ich in Absprache mit Ihnen die Projektwoche zusammen. Dabei können wir Themen wie Wiese, Wald, Hecke spielerisch erforschen oder wissenschaftliche Feldexperimente „verfremden“ und an das Thema angepasst Methoden des Entdeckens, des Konzept-Entwickelns und der Reflexion testen.

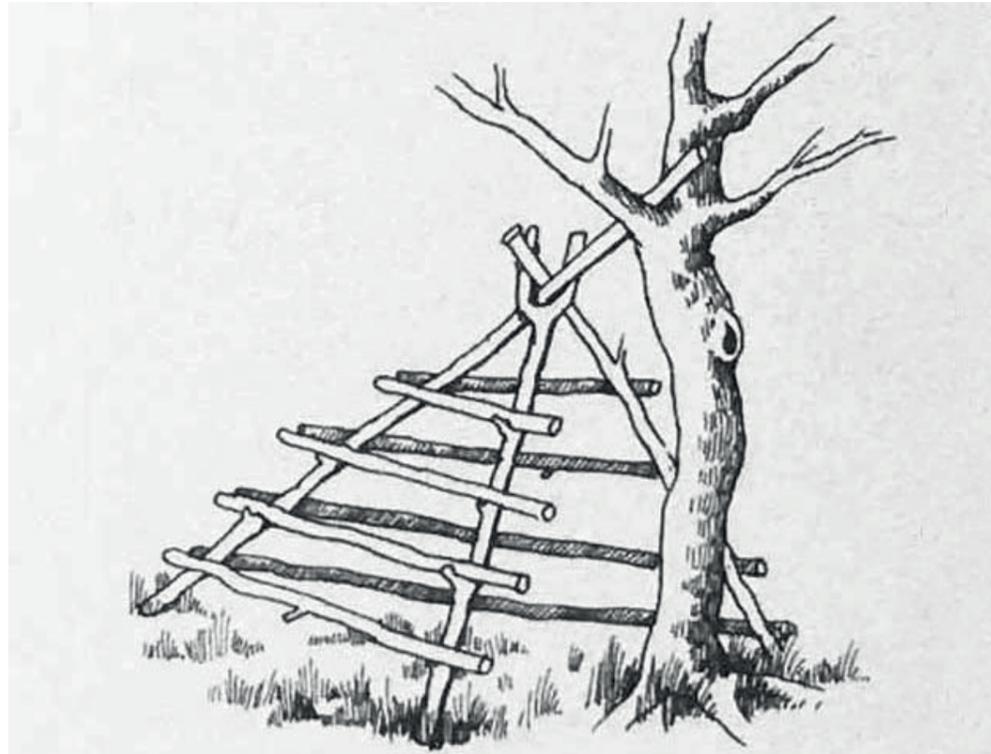
Beispielwoche Grundschule: Wiesenhelferchen und Spürsinn entwickeln | Waldverstecke, Ameisen, Jäger&Sammler, Eulenaugen | Lasst uns die Quelle finden, Eichhörnchenspiel, Körperadar | Kreativ mit Natur, die Vielfalt der Stille, Luchsohren | Vogelperspektive & Tiererkundung

alle Schulen
alle Klassen

in der Schule oder
Ort nach Absprache

170 €/ Projekttag

Cornelia Müller | STUDIO arch wild
Tel.: 0 171 11 98 575 | M: mail@archwild.studio



Wir bauen eine Ur-Hütte

Vom Daheim sein und beschützt sein

2 PROJEKTTAGE | Mit dem Rücken zur Wand stehen oder eine Wand im Rücken haben - das sind Gefühle, die wir eher für einen Gemütszustand als Beschreibung einer räumlichen Erfahrung nehmen. Dabei gibt uns eben dieses Räumliche einen Schlüssel zum Verständnis solcher Phrasen und erlaubt uns einen selbstbestimmten Blick, auch auf Konfliktsituationen. Architektur kann man als „Ordnen von sozialen Beziehungen durch Gebautes“ verstehen und den Wänden dadurch eine neue Dimension geben. Neben Raum geht es auch um Bäume: von Schlitzohren und dem ruhigen Gemüt, wie aus dem Urteil „gegeben unter der Linde“ die lange Bank wird und warum wir eigentlich ein Dach über dem Kopf haben wollen. Wir begeben uns zurück in eine Zeit des Wanderns und bauen uns eine Ur-Hütte. Experimentell, mit Wissenswertem rund um die Natur und der Kraft in uns, einfach mal zu bauen. Gerne kann die Ur-Hütte auch in die Projektwoche „Meine Schule. Meine Heimat.“ eingebunden werden. Von spielerisch bis mit literarischen Texten passe ich mich der Schule und Jahrgangsstufe in Absprache mit Ihnen an. Gerne können wir abgestimmt auf ihr Fachgebiet hier auch „experimentelle“ Betrachtungsweisen entwickeln.

alle Schulen
alle Klassen

in der Schule oder
Ort nach Absprache

170 €/ Projekttag

Cornelia Müller | STUDIO arch wild
Tel.: 0 171 11 98 575 | M: mail@archwild.studio

Ein Besuch bei Tante Emma

Unverpackt - früher und heute

PROJEKTTAG | Die Vermeidung von Plastik und Verpackungsmüll ist besonders im Supermarkt nicht immer einfach. Deshalb werden Unverpacktläden immer beliebter. Dabei ist das gar keine neue Erfindung. Früher gab es dafür den „Kramladen“, oder auch „Tante-Emma-Laden“ genannt. Hier waren offene Lebensmittel und andere Produkte des täglichen Bedarfs zu finden. Die gewünschte Menge Nudeln, Mehl oder Kartoffeln, wurde in Papiertüten mit nach Hause genommen. Ein besonders schöner und gut sortierter Kramladen befindet sich im Stiftlandmuseum Waldsassen. In der Führung erfahren die SchülerInnen, wie das Einkaufen vor Supermarkt und Co. war. Mit Hilfe von Arbeitsmaterialien kann der Museumsbesuch vor- bzw. nachbereitet werden.



alle Schulen
alle Klassen

Museumsstraße 1
95652 Waldsassen

0,50 € / SchülerIn
nicht barrierefrei

Stiftlandmuseum Waldsassen
Tel: 09632 88-160 (Tourist-Info) | tourist-info@waldsassen.de



Im Steinwald unterwegs

Mit den Betrieben der Ökomodellregion Steinwald

Klasse 5

- Nutzung und Schutz der heimischen Fauna und Flora (Angebot der ÖMR in Absprache)

Klasse 6

- Schutz regionaler Öko-Systeme (z. B. Hecke, Wiese, Gewässer)
- Trinkwasserversorgung (in Absprache mit ÖMR)

Klasse 7

- Nahrungsmittel (Woche der Nachhaltigkeit, Unterstützung von Projekten im Unterricht)
- Ernährungsstile (Woche der Nachhaltigkeit, Unterstützung von Projekten und Unterricht)
- Wirtschaftliches und umweltbewusstes Haushalten im Privat-Haushalt (Zusammenarbeit mit externen Experten)
- Nachhaltiges Verhalten beim Konsum (Tage der Schulverpflegung)

Klasse 8

- Grundsätze und Nutzen einer ausgewogenen Ernährung (Schulesen aus der Region, Unterstützung bei Projekten, im Unterricht, Beitrag zur Schulprofilierung)
- Einflussfaktoren bei Konsumententscheidungen (Austausch vor Ort)

Klasse 9

- Ernährungsverhalten (Projekt „Biobauernhof und Hofladen“) Lebensmittelqualität (Austausch vor Ort, Exkursion)
- Persönlicher Beitrag zum Klima- und Naturschutz (Beitrag zur Profilierung)

Klasse 10

- Altersgerechte Ernährung, z. B. Einkauf (Projekt „Biobauernhof und Hofladen“)
- Auswirkungen des persönlichen Konsumverhaltens auf die Umwelt (Zusammenarbeit mit externen Experten, Unterstützung von Projekten und im Unterricht, Austausch vor Ort)

Mögliche Projektstage:

Klasse 1/2

- Bio-regional erzeugte Lebensmittel und ihre Inhaltsstoffe (Unterstützung von Projekten im Unterricht)
- Gesundes Frühstück und Pausenbrot (Angebot der Bio-Brotbox mit bio-regionalen Lebensmitteln)
- Bedeutung von Nutzpflanzen und -tieren am Beispiel von bio-regional produzierten artgerecht gehaltenen Tieren (Besuch auf einem Bio-Bauernhof)

Klassen 3/4

- Bio-regionale Lebensmittel (Exkursion, Unterstützung von Projekten im Unterricht, EU-Schulprogramme, Verpflegung von Schulfesten)
- Achtsamer und nachhaltiger Umgang mit Energie, Lebensmitteln, Wasser aus Sicht der ökologisch wirtschaftenden Betriebe
- Bedeutung der Produktionsweise und Herkunft eines Lebensmittels (Region, Preis, Qualität) am Beispiel eines bio-regional erzeugten Produktes

06

PROJEKTTAG oder -WOCHEN | Die Steinwald-Allianz ist eine von 27 anerkannten Öko-Modellregionen in Bayern. Seit Herbst 2014 arbeiten diese intensiv am Ansatz der Bayerischen Staatsregierung, den Ökolandbau in Bayern zu fördern. Die erfahrenen Projektmitarbeiter erarbeiten Ziele und Projekte, die passgenau auf den Steinwald abgestimmt sind. Arbeitskreise mit Landwirten und Vermarktern, Bio-Kochkurse für die interessierte Öffentlichkeit und die innovative Entwicklung neuer Bio-Produkte sind nur einige Beispiele. Die Arbeit der Projektmanager und deren Partner weist erste Erfolge auf. Die Anzahl der Bio-Betriebe und der Anteil der biologisch bewirtschafteten Flächen ist bereits um 60 % angestiegen. Der Steinwald gehört somit zu den Vorreitern in Sachen Bio und regionaler Verarbeitung.

alle Schulen
alle Klassen, inklusiv

in der Schule oder
Ort nach Wahl

Preis nach Absprache
zzgl. Brotzeit möglich

Ökomodellregion Steinwald

Tel.: 0 96 82 - 18 2219 0 | M: eva.gibhardt@steinwald-allianz.de



07

Besser leben ohne Plastik

Vom Alltagsgegenstand zur Umweltkatastrophe

PROJEKTWOCHE | Jeder von uns benutzt vom Aufstehen bis zum Zubettgehen allerlei aus Plastik (Zahnbürste, Duschgel, Fleecepullover...). Zur Plastikherstellung wird jedoch Erdöl benötigt, welches eine endliche Ressource ist. Zudem stecken in Plastikverpackungen Gefahren für Mensch, Tiere und Umwelt. Wir zeigen Alternativen für Plastik im Alltag auf.

Tag 1: Einführung und Alternativen.

Frage an die Schüler: Wo ist Euch heute schon überall Plastik begegnet? • Einführender Lehrfilm • anschauen und trennen des von den Schülern mitgebrachten Verpackungsmülls. Aus welchen Bereichen stammen die Verpackungen? • Alternativen zu Plastik. Aufzeigen von Beispielen aus verschiedenen Lebensbereichen (Ernährung, Körperhygiene...). • Kooperations- und Bewegungsspiele • Hausaufgabe Großelterninterview

Tag 2: Meeresverschmutzung durch Plastik.

Folgen der Meeresverschmutzung durch Plastikmüll • Mikroplastik • Herstellen von Zahnpulver • Basteln von Meerestieren aus Verpackungen • Kooperatives Spiel

Tag 3: Exkursion zur Schäferei Frank nach Schirnding

(Bus wird von der ÖBI bezahlt) • Wolle als Alternative zu Kunstfasern • Besichtigung der Schäferei mit Hofläden • Filzen

Tag 4: Nachhaltiger und verpackungsarmer Einkauf.

Exkursion zu einem Lebensmittelladen (fußläufig zur Schule) • Welche Lebensmittel gibt es unverpackt zu kaufen? Welche sind in Papier und Glas verpackt? • Einkaufen der Zutaten für einen selbstgekochten Pudding im Vergleich zu gekauftem Fertigpudding • Kochen von Pudding

Tag 5: Gestalten von Stofftaschen und Tauschbörse.

Stofftaschen mit Meerestiermotiven bemalen • Tauschbörse • Feedback

alle Schulen
alle Klasse, inklusiv

in der Schule

850 € / Projektwoche

Ökologische Bildungsstätte Hohenberg e.V.

Tel.: 0 92 33 - 71 60 55 | M: Susanne.Bosch@oekoburg.de

Die alte Dorfschule

Im Stiftlandmuseum in Waldsassen

PROJEKTTAG | Tablets, Smartboards und Onlineunterricht – für die Kinder um 1900 hieß das noch Schiefertafel, Kreidestaub und Einklassenschule. Im Stiftlandmuseum Waldsassen ist die ehemalige Dorfschule von Münchenreuth untergebracht. In den originalen Schulbänken beginnt die Zeitreise für die Schülerinnen und Schüler: Was hieß es, vor über 100 Jahren in die Schule zu gehen? Welche Themen waren wichtig? Wie war der Schulweg? Und wie konnte es eigentlich funktionieren, mehrere Klassen gleichzeitig zu unterrichten? Bei einer Führung werden diese und mehr Fragen beantwortet. Mit Hilfe von Arbeitsmaterialien kann der Museumsbesuch vor- bzw. nachbereitet werden.



Naturerlebnistag/-woche

Der Natur auf der Spur –
Wasser, Wiese, Wald & Co. hautnah

PROJEKTTAG | Bei einer Wanderung durch den Wald am Esstisch vom Eichhörnchen zu Gast sein, die Kinderstube der Libellen besuchen oder den Nektarkorb der Biene unter dem Mikroskop betrachten – gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern ergründen wir die Lebensräume unserer heimischen Flora und Fauna. Die Projektwoche oder die einzelnen Projektstage widmen sich den Themen Wasser, Wald, Wiese, Hecke und Biene und beinhalten Wissensvermittlung, pädagogische Spiele und Kreativaufträge für die TeilnehmerInnen. Lernen mit allen Sinnen, die Natur wahrzunehmen, dabei wichtige Zusammenhänge zu verstehen und sich mit der Umwelt auseinanderzusetzen - das ist das Ziel. Die Bausteine Wasser, Wald, Wiese, Hecke und Biene können auch gerne einzeln gebucht werden. Falls gewünscht bieten wir auch mit einem Preisaufschlag von 3 Euro pro Kind eine zum Thema passende Brotzeit an.

GS / MS / RS / GY / FS | Zugang über Brauhausstraße | **4 € / Kind - Projekttag**
1. - 6. Klasse | 95652 Waldsassen | **20 € / Kind - Projektwoche**

Stiftung Kultur- und Begegnungszentrum und Umweltstation Abtei Waldsassen
Tel.: 09632-9200-44 | umweltstation@abtei-waldsassen.de



alle Schulen | Museumsstraße 1 | **0,50 € / SchülerIn**
alle Klassen | 95652 Waldsassen | nicht barrierefrei

Stiftlandmuseum Waldsassen

Tel: 09632 88-160 (Tourist-Info) | tourist-info@waldsassen.de

Naturparcour

Die Natur spielerisch erleben und kennenlernen

PROJEKTTAG | Geschicklichkeit fördern, Sinne schulen, die Natur wahrnehmen und das Gemeinschaftsgefühl stärken – unser Naturparcour vereint Kompetenzvermittlung und spielerische Freude in einem Naturerlebnis. Ob Holzstapeln, Zapfenweitwurf oder Naturquiz – die Schülerinnen und Schüler sind in Teamwork gefordert. Die Natur als Erlebnisraum kennenzulernen und spielerisch mehr erfahren ist das Ziel im Naturparcour. Kombiniert kann der Erlebnistag mit einem gemeinsamen Outdoor-Kochen werden (z. B. Gemüsesuppe oder Pizzabacken)



09



GS / MS / RS / GY
1. - 6. Klasse, inklusiv

Zugang über Brauhausstraße
95652 Waldsassen

7 € / Kind
inkl. Verpflegung

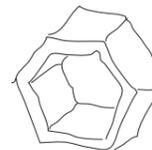
Stiftung Kultur- und Begegnungszentrum und Umweltstation Abtei Waldsassen
Tel.: 09632-9200-44 | umweltstation@abtei-waldsassen.de

Teewerkstatt – Kräuter neu entdecken

It's teatime...



09



PROJEKTTAG | Wie kommt der Tee in den Beutel? Warum ist er gesund? Und wo wächst er eigentlich? In mehreren Stationen erlernen die Kinder die Herstellung von Tee aus unseren heimischen Kräutern. Ernten, zubereiten, verkosten und sogar seinen eigenen Lieblingstee kreieren heißt es für die Schülerinnen und Schüler in der Teewerkstatt. Ein Projekttag voll mit gesundem Genuss aus der Kraft der Pflanzen.

alle Schulen
1. - 6. Klasse, inklusiv

Zugang über Brauhausstraße
95652 Waldsassen

4 € / Kind

Stiftung Kultur- und Begegnungszentrum und Umweltstation Abtei Waldsassen
Tel.: 09632-9200-44 | umweltstation@abtei-waldsassen.de



Abenteuer- und Wildniskochkurse

Kochen mit Freude und Natur

09



PROJEKTTAG | Gesunde und saisonale Ernährung ist in der heutigen Zeit ein aktuelles Thema in unserer Gesellschaft. In jeder Schulart kann dies in den unterschiedlichsten Fächern oftmals nur theoretisch im Unterricht aufgegriffen werden. Im Kloster- und Naturerlebnispark können sich die Schülerinnen und Schüler praktisch mit folgenden Themenbereichen auseinandersetzen, die als Tagesangebote gebucht werden können:

- Vom Korn zur Pizza-Ökospecial – Pizza backen im Holzbackofen
- Die Knolle – feiert mit uns ein Kartoffelfest*
- Vom Gemüsegarten zur saisonalen Gemüsesuppe*
- Wilde Kräuter aus dem Garten – Wildkräuterkochkurs*

*Bei gutem Wetter wird über unserer offenen Feuerstelle gekocht.

Je nach Jahrgangsstufe und Jahreszeit wird das Programm individuell zusammengestellt.

alle Schulen
alle Klassen

Zugang über Brauhausstraße
95652 Waldsassen

7 € / Kind

Stiftung Kultur- und Begegnungszentrum und Umweltstation Abtei Waldsassen

Tel.: 09632-9200-44 | umweltstation@abtei-waldsassen.de

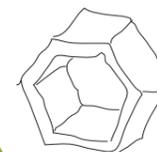
Kräuterwerkstatt

Den Kräutern auf der Spur

PROJEKTTAG | Von Brennnessel bis Löwenzahn mit Experimenten, Spielen, Geschichten und Rezepten die Faszination der Natur erleben: Die Teerdecke bricht auf und ein unscheinbares gelbes Blümchen bahnt sich seinen Weg der Sonne entgegen – welche ungeahnte Kraft hat wohl der Löwenzahn noch? Schülerinnen und Schüler lernen nicht nur die verschiedenen Kräuterpflanzen kennen, sondern erfahren auch mehr über Inhaltsstoffe und Verwendungsmöglichkeiten. Die Natur in seinen kleinen Dingen wahrnehmen lernen und die junge Generation neugierig auf die Umwelt machen. Experimente und Kräuterrezepte ausprobieren und allerhand Wissen um die Kräuterpflanzen sind Inhalte des Projekttag. Je nach Jahrgangsstufe und Jahreszeit wird das Programm individuell zusammengestellt.



09



alle Schulen
alle Klassen, inklusiv

Zugang über Brauhausstraße
95652 Waldsassen

4 € / Kind
(+ Verpflegung 3 € / Kind)

Stiftung Kultur- und Begegnungszentrum und Umweltstation Abtei Waldsassen

Tel.: 09632-9200-44 | umweltstation@abtei-waldsassen.de

Biogaserzeugung

Der Strom aus Biomasse

PROJEKTTAG | Wie kann aus Mist oder Gras Strom werden? Diese Frage wollen wir gemeinsam beantworten. Dazu nehmen wir dich mit an die Biogasanlage und zeigen dir die einzelnen Stationen ab der Feldfruchternte und der Fütterung der Biogasanlage bis hin zur Verladestation des Bio-Düngers. Klar schauen wir uns auch den Motor an und wie der arbeitet. Wir erklären dir, wie die Anlage funktioniert, was in den einzelnen Behältern vor sich geht, wie der Motor daraus Strom und Wärme produziert und was mit den Reststoffen geschieht. Du hast selbst die Möglichkeit, die Anlage mit mir zu begehen und auf Wunsch basteln wir gemeinsam eine Flaschen-Biogasanlage, die du mit nach Hause nehmen darfst. Ich erkläre in einem ersten theoretischen Teil, was sich im Innere einer Biogasanlage abspielt und wie die Vergärung funktioniert, im Anschluss laufen wir über die Biogasanlage um alles näher zu betrachten. Natürlich wird die Führung dem Alter der Teilnehmer entsprechend angepasst.



11



alle Schulen
alle Klassen, inklusiv

Marktredwitzer Str. 65a
95666 Mitterteich

kostenfrei
Verpflegung zubuchbar

Johanna Zintl

Tel.: 0 96 33 - 923 440 | M: johanna.zintl@biogasfachberatung.de



Das Weiße Gold

Museum Mitterteich – Porzellan | Glas | Handwerk

13



PROJEKTTAG | Was heute Massenware ist, war vor gar nicht so langer Zeit noch ein Statussymbol: Porzellan. In den Fabriken im Landkreis Tirschenreuth entstand „weißes Gold“ für den Weltmarkt. Im Museum Mitterteich ist die Geschichte dieser Arbeit festgehalten. Bei einer kurzen Führung erhalten die Schülerinnen und Schüler einen Einblick in die Geschichte der Porzellanproduktion. Außerdem wird das Thema Rohstoffe behandelt. Im Praxisteil zeigt die Museumspädagogin, wie Porzellan gegossen wird. Anschließend können die Schülerinnen und Schüler selbst eine Tasse bemalen und mit Drucken versehen. Die eigenen Kunstwerke werden im Museum gebrannt und können später abgeholt werden. Je nach gewünschter Länge des Programms kann auch das Thema „Der perfekt gedeckte Tisch“ oder „Tischmanieren“ behandelt werden.

Für Schulklassen, die im Rahmen des Unterrichts das Museum besuchen, ist der Eintritt frei.

alle Schulen
alle Klassen, inklusiv

Tirschenreuther Straße 10
95666 Mitterteich

Eintritt frei

Museum Mitterteich

Tel: 09633 9187-78 | info@museum.mitterteich.de

Mutterkühe in Freilandhaltung

Auf der Hammermühle

PROJEKTTAG | Die Hammermühle bewirtschaften wir seit 20 Jahren als Bio-Betrieb. Bei uns stehen die Rinder das ganze Jahr über auf der Weide - auch im Winter. Ganz ohne Stallungen leben unsere Rinder nicht nur auf der Wiese, sondern auch im Wald. Gemeinsam mit den Staatsforsten haben wir auch im Wald Weideflächen, die wir gemeinsam besuchen. Früher mussten die Schulbuben mit einer Kuh oft in den Wald zum Hüten. Heute besuchen wir die Tiere und ihr werdet erleben, was passiert, wenn ich nach ihnen rufe. Rund um die Landwirtschaft, unsere Art des Arbeitens und Miteinander Lebens mitten im Waldnaabtal - das zeige ich auch auf unserem Bio Betrieb und auch eine kleine Wiesenschau, was sich hier Besonderes entwickelt hat, geht es.



14



alle Schulen
alle Klassen

Hammermühle 1
95685 Falkenberg

170 € / Besuch

Hubert Wild

Tel.: 0 96 37 - 913 133 | M: wild.hammermuehle@t-online.de



Fische hautnah
erleben!
Karpfen, Hecht & Karausche

15



PROJEKTTAG | Kinder erfahren im MuseumsQuartier Tirschenreuth, welche Fische im heimischen Ökosystem Wasser leben. Bevor Wissenswertes rund um das Abfischen früher und heute vermittelt wird, beobachten die Kinder lebende Fische wie Karpfen, Hecht und Karausche. Dabei lernen sie unterschiedliche Gewässerarten kennen. Weitere heimische Fischarten leben im Tümpel, Waldbach, Auwald und Fluss. Zudem wird auf nachhaltige Arten des Fischfangs eingegangen. Im Haus am Teich werden die Wasserbewohner im Landkreis Tirschenreuth, dem Land der 1000 Teiche, betrachtet, speziell jedoch wird der Karpfen mit all seinen Fähigkeiten beleuchtet.

Bei mehr als 20 Kindern ist ein zweiter Gästeführer vor Ort, die Gesamtgebühr beträgt dann 50,00 Euro.

alle Schulen
1. - 6. Klasse, inklusiv

Regensburger Straße 6
95643 Tirschenreuth

25 € / Klasse
max. 33 Personen

MuseumsQuartier (MQ) Tirschenreuth

Tel.: 0 96 31 - 61 22 | M: erika.rahm@stadt-tirschenreuth.de

PROJEKTTAG | Bei einem Spaziergang durch die Stadt wird dir erklärt, welche Bedeutung der Kulturlandschaft in unserer Region zuteil wird und wie man von der Landschaft leben kann. Du erfährst z.B. auch, woher unsere Stadt ihren Namen hat, warum ein großer Brand die Innenstadt veränderte oder wer der „Bronzemann“ auf dem Marktplatz eigentlich ist. Tirschenreuth ist eine Stadt mit bewegter Geschichte. Kindgerecht und den Altersgruppen angepasst werden wichtige Sehenswürdigkeiten erkundet, Besonderheiten angesprochen und mit Geschichten umrahmt. Am Ende wundert es niemanden mehr, dass wir in Tirschenreuth einen Fischhof haben.

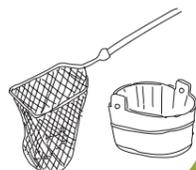
Bei mehr als 15 Kindern ist ein zweiter Gästeführer vor Ort, die Gesamtgebühr beträgt dann 80,00 Euro.

Stadtführung für Kinder

Auf Geschichtensuche durch Tirschenreuth



15



alle Schulen
1. - 6. Klasse

Platz am See | Regensburger
Straße 6, 95643 Tirschenreuth

40 € / Gruppe (15 P.)
tw. inklusiv

MuseumsQuartier (MQ) Tirschenreuth

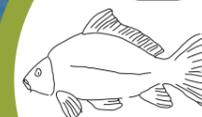
Tel.: 0 96 31 - 61 22 | M: erika.rahm@stadt-tirschenreuth.de

Erlebnis Fisch

Die Vielfalt unserer Kulturlandschaft entdecken



16



PROJEKTTAG | Unsere Erlebnis-Teichwirte und Erlebnis-Teichführer erforschen mit euch das Land der 1000 Teiche: „Warum sind Teiche manchmal leer und manchmal voll?“, „wer und was lebt am und im Teich?“ und „was machen Fische eigentlich im Winter?“ Bei uns könnt ihr die Antworten selber entdecken! Unsere Angebote für Schulen und Jugendgruppen sind vielfältig und flexibel – und vor allem darauf ausgelegt, Bedürfnisse zu erfüllen. Dabei verbinden wir lehrplanrelevante Inhalte mit spannenden Erlebnissen in der Teichlandschaft – angepasst auf jedes Alter.

Gerne finden wir einen passenden Termin zum Besuch einer Teichanlage. Sollte dies nicht möglich sein, finden wir eine andere flexible Lösung oder kommen bei Ihnen in der Schule vorbei.

alle Schulen
alle Klassen

in der Schule oder
Ort nach Wahl

Preis nach Absprache
zzgl. Verpflegung möglich

Arge Fisch - ARGE Fisch im Landkreis Tirschenreuth e.V.

Tel.: 0 96 31 - 88 426 | M: info@erlebnis-fisch.de

Verschwundene Dörfer

Im deutsch-tschechischen Grenzraum

PROJEKTTAG | Mähring ist in seiner geschichtlichen Entwicklung als Grenzort mit Grenzübergang seit jeher geprägt vom Handel und gegenseitigem Grenzverkehr zwischen Deutschland und Tschechien und war durch seine Lage besonders vom Eisernen Vorhang betroffen. Wo vorher der Austausch mit den Nachbarorten selbstverständlich war, verlief plötzlich ein Todesstreifen. Bei einer Führung an der deutsch-tschechischen Grenze (Ausweise nicht vergessen!) werden die Reste des verschwundenen Dorfs Lohhäuser erkundet. Im Museum wird das Thema vertieft. Je nach Absprache ist ein umfangreicheres oder kürzeres Programm möglich.



Bauen & Wohnen im Mittelalter

Lernen beim selber Machen

PROJEKTTAG | In dieser Führung geben wir Ihnen und Ihren SchülerInnen einen Überblick über den gesamten Geschichtspark und die dahinter stehenden Konzepte und Ideen. Der inhaltliche Schwerpunkt liegt auf der Besiedlungsgeschichte der Region und den Hausbautraditionen des 9. bis 14. Jahrhunderts. Mehrere Stationen, an denen mittelalterliche Gegenstände und Techniken selbst ausprobiert werden, sorgen für Abwechslung, Spaß und ein nachhaltiges Lernerlebnis.

*Für Schulklassen bieten wir altersgerechte, auf den aktuellen Lehrplan ausgerichtete Führungen und Programme an.
Mitmachprogramme können hinzugebucht werden.*

alle Schulen
alle Klassen, inklusiv

Naaber Str. 5b
95671 Bärnau

7 € / Kind. ca. 1 h
März - November

Geschichtspark Bärnau Tachov

Tel.: 0 96 35 - 924 99 75 | info@geschichtspark.de



17



19



alle Schulen
alle Klassen

Rathausstraße 98
95695 Mähring

kostenfrei
nicht barrierefrei

Gelebtes Museum Mähring Tel: 09639 9140-10 (Markt Mähring) |
Telefon: 09639 1898 (Museumsleiter: R. Weis) | poststelle@maehring.de



Lernen in der Ökomodellregion Im Stiftland

PROJEKTTAG | Die zehn Gemeinden der IKom-Stiftland im östlichen Landkreis Tirschenreuth repräsentieren weitestgehend das ehemalige Herrschaftsgebiet des Klosters Waldsassen: Tirschenreuth, Mitterteich, Waldsassen, Bärnau, Plößberg, Konnersreuth, Mähring, Neualbenreuth, Leonberg und Pechbrunn. Landwirtschaft, Forstwirtschaft und vor allem die Teichwirtschaft sind zusammen mit dörflichen Siedlungsstrukturen und sakralen Bauten die prägenden Elemente der besonderen Kulturlandschaft im Stiftland. Der Landkreis Tirschenreuth liegt beim Anteil der Flächen in der Land-, Forst- und Teichwirtschaft an erster Stelle der bayerischen Landkreise. Mit 24 Bio-Betrieben wirtschaften lediglich 3,2 Prozent nach den Prinzipien des ökologischen Landbaus, was deutlich unter dem bayrischen Durchschnitt liegt. Er ist eine klassische aber marktferne Erzeugerregion mit gutem touristischem Potenzial. Die typischen Nahrungsmittel des Stiftlandes, Fisch bzw. Karpfen, Zoigl und Kartoffeln sind Teil der kulturhistorischen Ausstattung der Region.

Mögliche Projektstage:

Klasse 1/2

- Bedeutung von Nutzpflanzen und Nutztieren

Klasse 3/4

- Nachhaltige, ressourcenorientierte Nutzung von Materialien unter Berücksichtigung ihrer Herkunft (z. B. Papier, Wolle, Baumwolle)
- Bedeutung von Produktionsweise und Herkunft eines Lebensmittels (Region, Preis, Qualität, fairer Handel)
- Regionale und überregionale Lebensmittel

Klasse 5

- Nutzung und Schutz der heimischen Flora & Fauna

Klasse 6

- Schutz regionaler Ökosysteme (z.B. Hecke, Wiese, Gewässer)

Klasse 3&4

- Achtsamer und nachhaltiger Umgang mit Energie, Lebensmitteln, Wasser und Gütern

Klasse 7

- Wirtschaftliches und umweltbewusstes Haushalten im Privathaushalt
- Ernährungsstile (vollwertig, nachhaltig oder alternativ)

Unsere Angebote erstellen wir gerne in enger Zusammenarbeit mit Ihnen als Klassenleitung und abgestimmt auf den Lehrplan. Sowohl Projektstage, als auch Projektmodule bis -wochen können wir in Abstimmung mit Ihnen und den Betrieben der Ökomodellregion entwickeln. Zwischen Theorie und Praxis und zwischen Wissen und Gelebtem können wir Ihnen vor Ort oder bei Ihnen eine interessante Woche anbieten. Die Ökomodellregion ist kein Modell, sondern eine überzeugte Lebensweise, die in Ihrer Nachbarschaft ein Miteinander von Land-Wirtschaft und Land-Nutzung lebt.

18



alle Schulen
alle Klassen, inklusiv

in der Schule oder
Ort nach Wahl

kostenfrei

Ökomodellregion Stiftland Tel.: 0 9635 - 924 23 78 ODER 0 9635 - 924 04 67 |
M: antje.gruener@ikomstiftland.de | M: jonas.bierlein@ikomstiftland.de

Das tägliche Brot

Selbst hergestellt



Das Mittelalter ist bunt

Vom Spinnen und Färben

PROJEKTTAG | Eines der wichtigsten Grundnahrungsmittel seit den Slawen bis heute ist das Brot. Eigenes Brot zu backen ist auch gar nicht so schwer. Gemeinsam werden wir zunächst den Lehmkuppelofen anfeuern. Während der Ofen heiß wird, mahlen wir Getreide mit der Handdrehmühle, stellen einen Teig her und formen die Brotlaibe. Was passiert, wenn du aus Versehen Sahne zu lange schlägst? Ganz einfach, es wird Butter daraus. Und weil selbst gemachte Kräuterbutter jedes Brot noch leckerer macht, werden wir sie mit Kräutern aus den Gärten verfeinern und danach gemeinsam verkosten.

alle Schulen
alle Klassen, inklusiv

Naaber Str. 5b
95671 Bärnau

7 € / Kind
März - November

Geschichtspark Bärnau-Tachov

Tel.: 0 96 35 - 924 99 75 | info@geschichtspark.de

PROJEKTTAG | Im Mittelalter wurde jedes Kleidungsstück komplett von Hand hergestellt. Wie viel Können und Arbeit darin steckt, kann im Geschichtspark selbst ausprobiert werden. Nach einer Führung erfahren die Schüler, welche Schritte vom Schaf zum fertigen Kleidungsstück nötig sind, welche Kleidung die Slawen trugen und warum selbst gemachte Kleidung so wertvoll ist. Nach eigenen Versuchen, mit Spinnhaken und Handspindel einen Faden herzustellen, werden sie erleben, wie mit Pflanzen die Wolle knallbunt gefärbt werden kann.

alle Schulen
alle Klassen, inklusiv

Naaber Str. 5b
95671 Bärnau

7 € / Kind
März - November

Geschichtspark Bärnau-Tachov

Tel.: 0 96 35 - 924 99 75 | info@geschichtspark.de

Die Birke

Vielfältiger Rohstofflieferant



PROJEKTTAG | Die Birke kennt doch jeder! Bei der Erkundung in der Natur suchen wir Bäume, die oft in Alleen und Gruppen zusammen stehen. Von den Blättern bis zur Rinde - alles schauen wir uns genau an. Was ist essbar? Kann man da was ernten? Was haben die Menschen aus dem Reisig, aus der Rinde gemacht? Gibt es Geschichten über die Birke? Welchen Stellenwert hat sie im Jahreskreislauf? Zur Brotzeit belegen wir unser Butterbrot mit der Natursalami (Birkenblätter) und auch vom Birkenensaft wird gekostet. Die Kinder lernen mit Naturmaterialien zu arbeiten. An diesen Vormittag werden die Schüler einen Teil eines Daches im Geschichtspark mit Birkenrinde decken.

Optional: Eine Birkendose basteln (Materialkosten 18€)

GS / MS
1. - 6. Klasse, inklusiv

im Geschichtspark in Bärnau | **7 € / Kind**

Andrea Wolf

Tel.: 0151 - 72661171 | M: andrea.wolf.baernau@gmail.com

Vom Schaf zur Wolle

Nahrung und Rohstoff

PROJEKTTAG | Bei einem Rundgang durch den Geschichtspark Bärnau-Tachov besprechen wir verschiedene Tierrassen und für was sie genutzt wurden und auch heute noch werden. Am Beispiel Schaf wird gezeigt, wie viel Arbeitsschritte nötig sind, um aus dem Rohstoff Wolle ein Kleidungsstück herzustellen. Kindgerecht und spielerisch werden wir uns mit diesem Thema befassen. Das Ziel ist, Kinder für das eigene Konsumverhalten und das Thema Nachhaltigkeit zu sensibilisieren. Von der Handspindel, dem Spinnrad bis zum Webstuhl - alles darf ausprobiert werden. Mit einem selbst gebauten Webrahmen dürfen die Kinder sich in der Webkunst üben.



alle Schulen
1. - 6. Klasse, inklusiv

im Geschichtspark in Bärnau
oder in der Schule | **7 € / Kind**

Andrea Wolf

Tel.: 0151 - 72661171 | M: andrea.wolf.baernau@gmail.com

Zum Acker- bürgerhaus

Eine Stadtwanderung



PROJEKTTAG | Kennst du deine Stadt? Bei unserer Stadtwanderung mit Besichtigung des Ackerbürgerhauses lernst du sie auf jeden Fall kennen. Bärnau hat einen der ältesten Marktplätze in der Oberpfalz. Was macht der große Brunnen am Platz? Wieso wurde Bärnau gleich vom Dorf zur Stadt ohne je Markt gewesen zu sein? Was ist die Goldene Straße? Was ist das Eiserne Tor? Gab es eine Stadtmauer? Gibt es Keller, die miteinander verbunden sind? Diese und viele andere Fragen werden wir mir den SchülerInnen auf den Grund gehen!

GS / MS
1. - 6. Klasse, inklusiv

in Bärnau,
Treffpunkt nach Absprache

3 € / Kind

Andrea Wolf

Tel.: 0151 - 72661171 | M: andrea.wolf.baernau@gmail.com

Römisches Gastmahl

Vom Dienen und sich bedienen lassen

PROJEKTTAG | Lehrreich und interaktiv: Beim Gastmahl nach antikem Vorbild lernen die Teilnehmer nicht nur römisches Essgeschirr kennen, sondern schlüpfen auch in die Rollen antiker Gastgeber: per Losverfahren werden die Aufgaben verteilt und die Gruppe erlebt den Ablauf eines römischen Gastmahls mit einfachen, aber echten Speisen. Im Museumsatelier entsteht im Anschluss ein römischer Trinkbecher. Workshop mit praktischer Arbeit unter Leitung von Irene Fritz, Kunstpädagogin, Jugendkunstschule Kulturwerkstatt Kalmreuth/Kunstbau Weiden.



GS / MS / RS / GY
ab 3. Klasse

Luitpoldstraße 25
92637 Weiden

14 € / Kind

Internationales Keramik-Museum, Zweigmuseum der Neuen Sammlung

Tel.: 0 961 - 81 42 41 | M: Stefanie.dietz@weiden.de

54 | Ruhe in der Natur

Anbieter
Ort

01 - flexibel

1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse	5. Klasse	6. Klasse	7. Klasse	8. Klasse	9. Klasse	ab 10. Klasse
■	■	■	■	■	■	■	■	■	■

55 | Der Boden unter deinen Füßen

01 - Fuchsmühl/ flex.

■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

56 | Lamas erleben

10 - Terschnitz

■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Bitte beachten Sie: Angebote, die für alle Schulen und Jahrgangsstufen geeignet sind, haben wir im Kapitel „alle Schulen“ gelistet. Hier finden Sie auch weitere Projektstage und -wochen, die für Klassen der Förderschule konzipiert sind.

Förder- schule



Ruhe in der Natur

Gemeinschaftssinn fördern, Reizreduzierung, Kunst und Natur in seiner Schönheit erleben

PROJEKTWOCHE oder PROJEKTTAG(E) | Die Natur kann uns unterstützen in die Ruhe zu kommen, bei uns anzukommen und Gemeinschaft zu erleben. Die verwebten Wurzelgeflechte, das Beisammenstehen der Bäume - in der Natur gehen die Dinge ineinander über. Mit Sinnes- und Kreativübungen begleite ich Kinder, um Erfahrungen zu machen wie „in Einklang zu kommen“. Mit Mandalas, Wasserübungen, Meditation und Klangerlebnissen setze ich auf die Klasse abgestimmte Projektstage oder eine Projektwoche zusammen. Neben Naturwissen, Wasserwissen und Steinkunde als auch Steinheilkunde schöpfe ich auch aus meinem Wissen um Kinesiologie, Naturrhythmen, Intuition und Klangtherapie. Lasst uns gemeinsam in der Natur einen Raum finden, in dem jederR einzeln und wir gemeinsam eine gute Zeit haben und erfahren was Ruhe schenken kann - innerliche und äußerliche.

FS
alle Klassen - inklusiv

in der Schule oder
Ort nach Wahl

160 € / Projekttag

Adelheid Koch - PARAIBA

Tel.: 0 171 23 28 148 | M: paraiba1@gmx.de



Der Boden unter unseren Füßen Gehen durch die Natur

PROJEKTWOCHE oder PROJEKTTAG(E) | Beim bewussten und achtsamen Gang durch die Natur kann man sich erleben und kennenlernen. Der persönliche Kontakt zu sich und seinen Gefühlen, seinen Zielen und seinem Erfahren der Umwelt geben Stabilität und unterstützen das persönliche Entwickeln. Auch Fragen wie „Was gibt mir Halt?“, „Wie gut bin ich verwurzelt?“, „Was macht mich besonders oder einmalig?“, „Wie fühle ich mich in Gemeinschaften und was macht Gemeinschaft für ich aus?“ und „Wie gehe ich mit Stürmen des Lebens um?“ können in der Natur mit der Natur individuell beantwortet und somit der Bezug dazu gestärkt werden. Zudem erfährt man bei beiden Wanderungen viel Wissenswertes über die Geschichte und Geschichten des Ortes und seiner Ursprünge.

FS
alle Klassen - inklusiv

Bei Hackelstein-Fuchsmühl,
Waldnaabtal oder n. Absprache

160 € / Projekttag

Adelheid Koch - PARAIBA

Tel.: 0 171 23 28 148 | M: paraiba1@gmx.de

	Anbieter Ort	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse
60 Kochen & Wandern in der Natur	02 - flexibel	■	■	■	■
61 Impulstag in der Natur	02 - flexibel	■	■	■	■
62 www.Weiber-Wald-Wiese	02 - Tauritzmühle	■	■	■	■
63 Ewilpa-Tour um den Schlossberg	04 - Waldeck	■	■	■	■
64 Kochen mit wilden Kräutern	04 - Waldeck	■	■	■	■
65 Biodiversität	07 - flexibel	■	■	■	■
66 G'scheit essen	07 - flexibel	■	■	■	■
68 Lamas erleben	10 - Terschnitz	■	■	■	■
69 Kindheit im Mittelalter	19 - Bärnau	■	■	■	■
70 Gärten und Tiere	19 - Bärnau	■	■	■	■
71 Steinchen fangen, Kuba und Nüsse kullern	19 - Bärnau	■	■	■	■
72 Brauchtum und Rituale	20 - flexibel	■	■	■	■
73 Selbstständig in der Natur unterwegs	20 - flexibel	■	■	■	■

Bitte beachten Sie: Angebote, die für alle Schulen und Jahrgangsstufen geeignet sind, haben wir im Kapitel „alle Schulen“ gelistet. Hier finden Sie auch weitere Projektstage und -wochen, die für Klassen der Grundschule konzipiert sind.

Grund- schule



Impulstag in der Natur

Erlebnispädagogische Wanderung



02

Kochen & Wandern in der Natur

Bildung nachhaltige Entwicklung

PROJEKTTAG | Wandern wird immer beliebter und die Brotzeit oder etwas zu Essen unterwegs gehört einfach dazu. Ein warmes Getränk und sich unterwegs was Warmes zubereiten ist schon etwas Besonderes. Auf verschiedenen Kochgeräten für unterwegs machen wir uns unterschiedliche Gerichte. Hier achten wir besonders auf Nachhaltigkeit. Regionales und saisonales Obst und Gemüse, wenn möglich auch biologisch, stehen im Vordergrund. Zusätzlich achten wir auf unseren Wasserverbrauch und auf Müllvermeidung.

GS

1. - 4. Klasse, tw. inklusiv

in der Schule oder Ort nach Wahl

170 € / Projekttag

eingeschränkt inklusiv

Martina Dötsch - Natur PUR

Tel.: 0 171 - 30 89 437 | M: info@martina-doetsch.de

02

PROJEKTTAG | Die Natur zu nutzen um bestimmte Sachverhalten Mathematik, Deutsch oder Heimat und Sachkunde besser zu begreifen ist eine neue Art des Unterrichts. Dies kann überall stattfinden und es müssen dafür keine großen Wege in Kauf genommen werden - ob im Park, im grünen Klassenzimmer, im Schulwald oder auf der freien Wiese. Themen werden zuvor mit der Klassenleitung besprochen und auf die Natur und die Umgebung abgestimmt.

GS

1. - 4. Klasse, tw. inklusiv

in der Schule oder Ort nach Wahl

170 € / Projekttag

eingeschränkt inklusiv

Martina Dötsch - Natur PUR

Tel.: 0 171 - 30 89 437 | M: info@martina-doetsch.de



Ewilpa-Tour um den Schlossberg

Essbare Wildkräuter (wie in einem) Park



02



www.Weiber-Wald-Wiese

Erlebnispädagogische Wanderung

PROJEKTTAG | Hier wird der Computer eingetauscht und die Webseite in die Natur verlegt. Denn auch in ihr kann man lesen wie auf einer Webseite. Viel Neues gibt es zu den einzelnen Themen zu entdecken - Pflanzen, Tiere und Bäume werden durch die Erlebnispädagogik kennengelernt und genauer betrachtet. Auch Experimente auf und mit dem Wasser oder zu Lande gehören hier natürlich dazu. Bei uns an den Weihern ist ein besonderer Ort dafür, denn hier können wir zu jedem Naturraum ein Thema behandeln. Hier verschmilzt Weiher, Wald, Wiese zu einer Einheit.

GS

1. - 4. Klasse, tw. inklusiv

Tauritzmühle 1

95469 Speichersdorf

170 € / Projekttag

eingeschränkt inklusiv

Martina Dötsch - Natur PUR

Tel.: 0 171 - 30 89 437 | M: info@martina-doetsch.de

04



PROJEKTTAG | Warum ist der Schlossberg ein Ewilpa und was bedeutet dies? Ich erzähle vom Schlossberg und dem Entstehen des ersten Essbaren Wildpflanzenparks in Waldeck. Aber auch bei mir zuhause habe ich einen Ewilpa. Nicht nur ich, sondern auch du! Mit 5 Unkräutern und Blüten, die wir immer finden können steigen wir ein in die Wildkräuterwelt und bereiten uns einfach, schnell und köstlich zwei Zutaten aus der wilden Natur: Schüttelbutter und Smoothie.

GS

1. - 4. Klasse

Unterer Markt 35a

95478 Waldeck bei Kemnath

170 € / Projekttag

eingeschränkt inklusiv

Naturerlebsiakademie - Elisabeth Zintl

Tel.: 0 9642 - 70 43 10 | M: info@naturerlebnis-akademie.de

Kochen mit wilden Kräutern

Sammeln, verarbeiten & genießen



04

PROJEKTTAG | Wie bringe ich die grüne Welt in meine Familienküche, in die Pausenbrotdose und in die Schulküche? Warum es so viel Energie bringen kann, Pflanzen aus unserer Region zu nutzen und nicht fernöstlichen Kulturen hinterher zu jagen. Warum Unkraut so gesund sein soll und es in unserer nächsten Nähe auch immer ist. Ein Kochkurs für Kinder und Lehrer, bei dem wir aus der Nachbarschaft Kräuter sammeln und diese mal schnell und fix aufs Brot oder winterlich fein in die Plätzchen geben. Wildkräuter sind keine Unkräuter, die man ausrupfen muss, sondern schmackhafte Beilagen und Hauptspeisen. Mit Freude kochen und genießen - alles selbst gemacht.

GS
1. - 4. Klasse

Unterer Markt 35a
95478 Waldeck bei Kemnath

170 € / Projekttag
eingeschränkt inklusiv

Naturerlebnisakademie - Elisabeth Zintl
Tel.: 0 9642 - 70 43 10 | M: info@naturerlebnis-akademie.de



Biodiversität Spielerisch erleben

PROJEKTWOCHE

Tag 1: Wiesenforscher

Spielerisch Wiesenblumen kennen lernen

Tag 2: Kräuterhexen.

Heilkräuter der Wiese und aus dem Garten kennen lernen

Tag 3: Walderlebnis.

Spielerisch die Bäume des Waldes kennen lernen

Tag 4: Wasserdetektive.

Einführung ins Thema (Wasserkreislauf, Wasser weltweit), Exkursion zu einem nahegelegenen Bach

Tag 5: Hecke.

Das Spiel: Den Lebensraum Hecke, ihre Funktionen, sowie Heckenpflanzen kennen lernen

07



GS
1. - 4. Klasse, inklusiv

in der Schule

850 € / Projektwoche

Ökologische Bildungstätte Hohenberg e.V.
Tel.: 0 92 33 - 71 60 55 | M: Susanne.Bosch@oekoburg.de

G'scheit essen

Für Mensch und Umwelt



07



PROJEKTWOCHE | Beim Einkauf unseres täglichen Essens können wir viel Gutes für unsere eigene Gesundheit und für die Gesundheit der Umwelt tun.

Tag 1: Einführung gesund und nachhaltig einkaufen

Ernährungspyramide. Nachhaltig einkaufen: regional, saisonal, biologisch, fair • Zusammenstellen von Mahlzeiten (Frühstück, warme und kalte Hauptmahlzeit) nach Gesundheitsaspekten

Tag 2: Gesundes Frühstück am Beispiel Müsli.

Getreidearten kennenlernen • Sind im Supermarkt gekaufte Frühstückscerealien wirklich Müsli oder was zum Naschen? • Haferflocken selber quetschen, Obst schnippeln und ein gesundes zuckerfreies Müsli herstellen und verkosten

Tag 3: Warum mögen Orang Utans kein Nutella?

Zutaten von Nutella: Zucker und Palmöl: Folgen für Gesundheit und Umwelt • Herstellung von Ökonutella • Weitere Lebensmittel und Hygieneartikel mit Palmöl

Tag 4: Supermarkterkundung (fußläufig)

Zusammenstellen von Mahlzeiten (Frühstück, warme und kalte Hauptmahlzeit) nach Nachhaltigkeitsaspekten (regional, saisonal, biologisch, Verpackung)

Tag 5: Erstellen von Plakaten

Feedback

GS

1. - 4. Klasse, inklusiv

in der Schule

850 € / Projektwoche

Ökologische Bildungstätte Hohenberg e.V.

Tel.: 0 92 33 - 71 60 55 | M: Susanne.Bosch@oekoburg.de

Lamas erleben

Mit Luciano, Sigg, Richard, Vailoso & Zambesi



10



PROJEKTTAG | Was können wir von und mit den Lamas lernen? Durch Beobachten erarbeiten wir gemeinsam deren Wesenszüge. Wir ergründen Fragen wie: Spucken Lamas? Wenn ja, wann spucken sie? Lamas haben große Augen und Ohren - was könnte der Grund sein? Was können wir davon ableiten? Sind Lamas eher laut oder leise? Wie fühlen wir uns bei den Lamas? Was fressen Lamas und wie bewegen sie sich? Wie unterscheiden sie sich von anderen Säugetieren? Woran erkennt man ob man ein Lama streicheln kann? Wie geht man dabei vor? Wie fühlen sich Lamas an? Wir üben den achtsamen Umgang mit den Tieren und lernen wie sie artgerecht gehalten werden.

GS
alle Klassen, tw. inklusiv

Terschnitz 1a
95666 Mitterteich

170 € / Klasse

Jutta Fischer - Lucianos Welt

Tel.: 0 171 - 61 36 113 | M: info@lucianos-welt.de

Kindheit im Mittelalter

Führung zu einer Zeitinsel des Geschichtsparks in Bärnau:
Slawisches Dorf, Burg oder Hochmittelalterliche Stadt

PROJEKTTAG | Für Grundschul Kinder bieten wir eine etwas kürzere spielerische Entdeckerführung an, bei der viele mittelalterliche Gegenstände in die Hand genommen und ausprobiert werden können. Insbesondere werden wir das Leben der Kinder in ihrer Zeit beleuchten und einen Raum geben für Reflexionen zu unserer heutigen Welt. Es werden dabei Themen angesprochen wie soziales Verhalten und Konfliktbewältigung, Familie und Freunde, Arbeit und Freizeit.

Mitmachprogramme können hinzugebucht werden:
Steinchen fangen, Kubb und Nüsse kullern – Spielen im Mittelalter (Dauer 1 h)



19



GS
1. - 4. Klasse, inklusiv

Naaber Str. 5b
95671 Bärnau

7 € / Kind. ca. 1,5 h
März - November

Geschichtspark Bärnau-Tachov

Tel.: 0 96 35 - 924 99 75 | info@geschichtspark.de



Gärten und Tiere

Interaktive Führung über das Gelände
des Geschichtsparks

PROJEKTTAG | Wir besuchen gemeinsam mit den Kindern die alten Haustierrassen, die auf dem Gelände des Geschichtsparks Bärnau-Tachov zu Hause sind und lernen einiges über ihr Leben und ihren Wert in der Ernährung der Menschen des Mittelalters.

Anhand der Haus- und Nutzgärten erfahren die Kinder, was zu einer ausgewogenen Ernährung gehört und können vergleichen, wie sich die Lebensmittel von heute von den mittelalterlichen unterscheiden.

Es werden dabei Themen angesprochen wie Umgang mit der Natur, Nutzung natürlicher Ressourcen und Nachhaltigkeit.

*Mitmachprogramme können hinzugebucht werden:
Feuerstein und Zunder – Feuer selber machen (Dauer 1 h)*

GS
1. - 4. Klasse, inklusiv

Naaber Str. 5b
95671 Bärnau

7 € / Kind. ca. 1 h
März - November

Geschichtspark Bärnau-Tachov

Tel.: 0 96 35 - 924 99 75 | info@geschichtspark.de

Steinchen fangen, Kubb und Nüsse kullern

Spielen im Mittelalter



PROJEKTTAG - optionales Mitmachprogramm als Ergänzung zu Führungen | Welche Spiele wurden im Mittelalter gespielt? Und wie konnte man sich aus Naturstoffen und Fantasie spannendes Spielzeug selbst herstellen?

Diese Fragen werden nach der Führung durch den Geschichtspark beantwortet. Es werden verschiedene Spiele vorgestellt und natürlich auch ausprobiert. Zu einem kleinen Kubb-Wettbewerb werden die Kinder in zwei bis vier Gruppen aufgeteilt. Spielen und Freude ist nicht durch Materielles zu bewerten. Außerdem ist das schönste Spiel doch die Freude beim Spiel.

GS
1. - 4. Klasse, inklusiv

Naaber Str. 5b
95671 Bärnau

7 € / Kind. ca. 1 h
März - November

Geschichtspark Bärnau-Tachov

Tel.: 0 96 35 - 924 99 75 | info@geschichtspark.de



Die Königskerze kommt klassisch in die Mitte des Kräuterbuschens.

Brauchtum und Rituale

Ein Glücksstrauß zum Schuljahresende

PROJEKTTAG | Beim Besuch einer Wiese oder des Schulgartens werden wir verschieden Heilkräuter, Blumen, Getreideähren und auch Äste von Laubbäumen sammeln und besprechen. Man kann einen Strauß mit 7, 9 oder 15 Kräutern sammeln. Daraus bindet jeder für sich einen Kräuterbuschen.

Während des Bindens werden wir Geschichten rund um die Pflanzen, deren Symbolik und Heilwirkung in der Volksmedizin erfahren. So wird das Gelernte noch verfestigt. Mit Naturspielen lassen wir den Vormittag ausklingen. Durch die Blütenpracht tragen die Kinder einen frohen bunten Strauß mit allerlei Heilwirkung nach Hause.

GS
1. - 4. Klasse, inklusiv

in der Schule oder
Ort nach Wahl

4 € / Kind
nur im Juli möglich

Andrea Wolf

Tel.: 0151 - 72661171 | M: andrea.wolf.baernau@gmail.com

Selbstständig

In der Natur unterwegs

PROJEKTTAG | Selbstbewusstsein, Eigenständigkeit und Naturverständnis stärken. Welche Pflanzen helfen mir bei kleinen Verletzungen und Wehwehchen? Ist das alles Unkraut? Auf was muss ich achten in der Natur? Was kenne ich für Beeren und welche Kräuter darf ich sammeln? Darf ich diese Ernte einfach essen?

Wir lernen welche Kräuter uns bei Husten, Halsweh, Übelkeit und Insektenstichen helfen können. Viele Fragen werden wir an diesem Vormittag auf den Grund gehen. Ziel ist, die Kinder für ihre Umwelt zu sensibilisieren. Denn nur was man kennt, schützt man auch! Spielerisch und mit Freude wird dieses Thema vermittelt. Wir gestalten ein Kräutermenschlein und heilen seine Wehwehchen (Wissen wird gefestigt) In einer Outdoor – Küche machen wir uns eine Teezubereitung! Kann gerne auf einer Wiese nahe der Schule stattfinden.



GS
1. - 4. Klasse, inklusiv

in der Schule oder
Ort nach Wahl

4 € / Kind

Andrea Wolf

Tel.: 0151 - 72661171 | M: andrea.wolf.baernau@gmail.com

	Anbieter Ort	1. Klasse	5. Klasse	6. Klasse	7. Klasse	8. Klasse	9. Klasse	ab 10. Klasse
76 Erkundungsweisen	05 - flexibel	■	■	■	■	■	■	■
77 Blumen-Latein	05 - flexibel	■	■	■	■	■	■	■
78 Woche der Nachhaltigkeit	07 - flexibel	■	■	■	■	■		
80 Naturkosmetik selber herstellen	09 - Waldsassen	■	■	■	■	■	■	■
81 Survival - Überleben in der Wildnis	09 - Waldsassen	■	■	■	■	■	■	■
82 Ernährung ist in aller Munde	12 - flexibel			■	■	■	■	
83 Präparation einer Forelle	15 - Tirschenreuth	■	■					
84 Lebensraum Gewässer	15 - Tirschenreuth	■	■					
85 Leben auf der Burg	19 - Bärnau	■	■	■	■	■	■	
86 Die Slawen in der Oberpfalz	19 - Bärnau	■	■	■	■	■	■	
87 Tiere, Felder und Gärten des Mittelalters	19 - Bärnau	■	■	■	■	■	■	■
88 Handel & Reisen im Mittelalter g	19 - Bärnau	■	■	■	■	■	■	
89 Stadt und Land im Mittelalter	19 - Bärnau	■	■	■	■	■	■	
90 Feuerstein & Zunder	19 - Bärnau	■	■	■	■	■	■	■
91 Bogenschießen & Speer werfen	19 - Bärnau	■	■	■	■	■	■	■
92 Nachwachsende Möbel	19 - Bärnau	■	■	■	■	■	■	■
93 Gesundheit aus der Natur	19 - Bärnau	■	■	■	■	■	■	■
94 Verschwundenes	20 - Bärnau		■	■	■	■	■	
95 Hautpflege selber machen	20 - flexibel	■	■	■				
96 Zu Gast in der Antike	21 - Weiden	■	■	■				

Bitte beachten Sie: Angebote, die für alle Schulen und Jahrgangsstufen geeignet sind, haben wir im Kapitel „alle Schulen“ gelistet. Hier finden Sie auch weitere Projekttag- und -wochen, die für Klassen weiterführender Schulen konzipiert sind.

Mittelschule Realschule Gymnasium



Erkundungsweisen

Die Umwelt erfahren

PROJEKTTAG(E) | Wissenschaftlich, experimentell oder strukturiert gehen wir auf Naturbetrachtung. Wir nehmen Bücher zur Hand und beginnen mit Pflanzbestimmung. Wir nehmen Messinstrumente und probieren experimentelle Feldforschung und wir gehen vom Körper- radar gesteuert durch die Natur. Wir erkunden auf verschiedene Weisen die Umwelt und nehmen eine Vielzahl an Perspektiven ein. Ein Verfahren dient zum Beispiel dazu, die Werte der Klimaerwärmung zu erhalten. Mit kleinen und großen Augen gelingt es uns einen größeren Blick auf das große Ganze zu werfen und erkennen, dass der Teufel manchmal im Detail steckt.

Dies können wir gerne als Exkursion machen. Alternativ komme ich gerne an die Schule oder wir suchen gemeinsam ein gut erreichbares Stück Natur, das sich zum Erforschen eignet.

MS / RS / GY
ab 5. Klasse, tw. inklusiv

in der Schule

170 €/ Projekttag

Cornelia Müller | STUDIO arch wild
Tel.: 0 171 11 98 575 | M: mail@archwild.studio

Blumen-Latein

Die Struktur der Pflanz-Nomenklatur



PROJEKTWOCHE | Latein scheint trocken und verstaubt und doch ist es vor allem in der Botanik und im medizinischen Bereich alltäglich. Eben die botanische Nomenklatur ist bis heute die eindeutige Bezeichnung der Pflanz und erlaubt es uns über Sprachen hinweg über die selbe Pflanze zu sprechen. Latein ist die universelle Sprache der Pflanzliebhaber. In der Namensgebung der Pflanz steckt manchmal eine interessante Geschichte, ein hilfreicher Einstieg oder ein Hinweis auf Vorlieben der Pflanz. Gemeinsam werden wir über den Schulhof oder an einen Ort in der Natur gehen und uns Pflanzchen für Pflanzchen das lebendige Blumenlatein erschließen.

GY
Latein-Klassen, inklusiv

in der Schule

170 €/ Projekttag

Cornelia Müller | STUDIO arch wild
Tel.: 0 171 11 98 575 | M: mail@archwild.studio

Woche der Nachhaltigkeit

Spielerisch das eigene Handeln reflektieren



07

PROJEKTWOCHE | Woche der Nachhaltigkeit

Tag 1: Ökologischer Fußabdruck.

Täglich hinterlassen wir durch unseren Konsum einen ökologischen Fußabdruck auf der Welt. Dieser ist aber durchschnittlich viel zu groß! Wir errechnen unseren persönlichen Fußabdruck und überlegen uns, wie wir diesen durch unser Konsumverhalten verkleinern können:

- Was ist der Ökologische Fußabdruck? • In welchen Bereichen unseres Lebens und Konsums hinterlassen wir einen ökologischen Fußabdruck?
- Wie groß ist dieser Fußabdruck in den einzelnen Ländern der Welt? • Wie groß ist der ganz persönliche Fußabdruck? • Wie kann dieser verkleinert werden? • Zusammenfassung der Lösungsvorschläge in Form von Plakaten und Comics • Kooperative Spiele zum Thema (Zusätzlich kann eine Exkursion in einen fußläufigen Supermarkt stattfinden. Die Schüler stellen unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit Mahlzeiten zusammen.)

Tag 2. Virtuelles Wasser

Hast Du schon mal darüber nachgedacht wie viel Wasser in einer Tomate, einem Hamburger oder einer Jeans steckt? Dieses sogenannte „virtuelle Wasser“ wollen wir näher unter die Lupe nehmen und schauen, wie wir nachhaltiger mit dem kostbaren Gut „Wasser“ umgehen können. • Reeller Wasserverbrauch • Was ist virtuelles Wasser? • Wie viel virtuelles Wasser steckt in Lebensmitteln, Kleidung, Handys...?

Tag 3. Palmöl.

Über 50% der Produkte, die es im Supermarkt zu kaufen gibt enthalten Palmöl. Nicht nur, dass Palmöl ein ungesundes Fett ist, die Folgen für die Umwelt in den Anbaugebieten sind enorm. • Woher kommt das Palmöl? • Welche Auswirkungen hat der Anbau vor Ort? • In welchen Lebensmitteln und Hygieneprodukten ist Palmöl enthalten? • Alternative Produkte ohne Palmöl • Herstellung eines palmölfreien Schokonussaufstriches • Gestaltung von Plakaten

Tag 4. Warum nutzen Gorillas keine Handys?

Kommunikation früher und heute • Auswirkungen der geliebten Handys auf unsere Gesundheit • Folgen des ungebremsten Konsums auf die Umwelt • Warum nicht mal wieder einen klassischen Brief schreiben? • Kooperationsspiel

Tag 5. Mit Genuss die Umwelt schützen.

Was wir essen hat jede Menge Einfluss auf unsere Gesundheit und unsere Umwelt. Wie können wir ohne Verzicht beim Essen die Umwelt schützen? • Die Inhalte im Einzelnen: Die Tricks der Lebensmittelindustrie: Gesunde und ungesunde Inhaltsstoffe - Nachhaltig einkaufen (Stichworte regional, saisonal, biologisch, fair, Verpackung, Siegel...) • Zusätzlich kann eine Exkursion in einen fußläufigen Supermarkt stattfinden. Die Schüler stellen unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit Mahlzeiten zusammen.

MS / RS / GY / FS
5. - 9. Klasse, inklusiv

in der Schule

850 € / Projektwoche

Ökologische Bildungsstätte Hohenberg e.V.

Tel.: 0 92 33 - 71 60 55 | M: Susanne.Bosch@oekoburg.de

Naturkosmetik selber herstellen

Plastikfrei und natürlich



09



PROJEKTTAG | Kosmetik ist für viele Jugendliche nicht mehr wegzudenken: Das eigene Schönsein entdecken, aber auch seinen Körper zu pflegen ist ein natürlicher Prozess hin zum Erwachsenwerden. Doch muss es nicht immer der Griff in das Supermarktregal sein – Kosmetik herstellen aus natürlichen Substanzen lernen die Schülerinnen und Schüler bei ihrem Projekttag. Plastikfrei und umweltfreundlich! Badezusätze, Salben, Deos, Cremes, Lippenbalsam und Duftkreationen - alles einfach selbst kreieren.

MS / RS / GY

5. - 13. Klasse, inklusiv

Zugang über Brauhausstraße
95652 Waldsassen

4 € / Kind

zzgl. Materialkosten

Stiftung Kultur- und Begegnungszentrum und Umweltstation Abtei Waldsassen

Tel.: 09632-9200-44 | umweltstation@abtei-waldsassen.de



Survival – Überleben in der Wildnis

Von der Natur, mit der Natur, in der Natur

09



PROJEKTTAG | Ein Erlebnis fernab von urbanem Luxus: Kein Strom, kein fließend-sauberes Wasser und auch kein WLAN – wie funktioniere Ernährung und Überleben in der freien Wildnis? Dieser Frage gehen die Schülerinnen und Schüler ab der 5. Jahrgangsstufe auf den Grund. Naturpädagogische Spiele und kochen unter freiem Himmel erwartet die Schüler bei einem Erlebnistag der besonderen Art.

MS / RS / GY

5. - 10. Klasse, inklusiv

Zugang über Brauhausstraße
95652 Waldsassen

4€ / Kind

Stiftung Kultur- und Begegnungszentrum und Umweltstation Abtei Waldsassen

Tel.: 09632-9200-44 | umweltstation@abtei-waldsassen.de

Ernährung ist in aller Munde

Kennst du dich wirklich damit aus?!

PROJEKTTAG - Es gibt immer mehr neue Nahrungsmittel, werden diese überhaupt benötigt, oder würde unser Obst und Gemüse aus regionaler Erzeugung ausreichen? Wo liegen hier die Vorteile unserer regional erzeugten Produkte? Muss ein Lebensmittelhersteller auch alle Zutaten die im Produkt stecken angeben, oder kann uns etwas verschwiegen werden? Warum Nahrungsmittel nur Mittel zum Zweck sind und Lebensmittel uns wirklich lebendig machen!

Eine gesunde und ausgewogene Ernährung hat einen sehr großen Einfluss auf unsere geistige und körperliche Leistungsfähigkeit, deshalb möchte ich euch aufzeigen, warum eine vitalstoffarme Ernährung müde, antriebslos und Nebel im Gehirn machen kann. Warum du mit deiner Ernährung einen wichtigen Beitrag für unseren Planeten leisten und somit aktiv etwas gegen die Klimaerwärmung tun kannst!



12



MS / RS / GY
7. - 13. Klasse, inklusiv

in der Schule oder
Ort nach Wahl

170 € / Projekttag

Phillip Kraus - Ernährungsfachberater

Tel.: 0151 - 502 88 727 | M: ganzheitlichegesundheitsberatung1@web.de



Präparation einer Forelle

PROJEKTTAG | Beispielhaft wird an heimischen Fischen die Biodiversität in der Welt der Wirbeltiere thematisiert. In diesem Programm entwickeln die Schüler ein Bewusstsein für die Teichkulturlandschaft und erfahren Details über die Anatomie einer Forelle. Zunächst findet eine interaktive Führung durch den Aquarienraum des Museums statt. Durch Beobachten lässt sich viel lernen, zum Beispiel: „Warum schaut die Forelle im Aquarienraum immer nach links?“ So bemerken die Schüler selbst, dass die Forelle als Strömungsfisch ganz anders atmet als der Karpfen im Nachbarbecken. Warum und wie die Fische im Wasser schwimmen können, das zeigt sich dann im chirurgischen Programmteil. Je eine Gruppe von vier Kindern untersucht Schuppen und Kiemen einer toten Forelle mit dem Mikroskop. Sodann werden Leber, Darm, Schwimmblase und Fettflosse betrachtet. Die Schüler entdecken untersuchend anatomische Strukturen der Forelle und gewinnen Informationen zu Aufbau und Funktion einzelner Teile des Fischkörpers.

Nach Rücksprache mit unserem Haus können weitere zusätzliche Module zum Thema Fisch und Lebensraum Gewässer sowie auch zum Thema Stadtgeschichte gebucht werden.

MS, RS, GY
5. - 6. Klasse, inklusiv

Regensburger Straße 6
95643 Tirschenreuth

45 € / Klasse

MuseumsQuartier Tirschenreuth

Tel.: 0 96 31 - 61 22 | M: erika.rahm@stadt-tirschenreuth.de

15



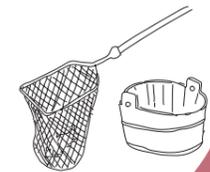
Lebensraum Gewässer

Entdecke die Vielfalt am Stadtteich

PROJEKTTAG | Unser großer Stadtteich des Fischhofparks mit einer Fläche von 6 Hektar grenzt direkt am Museum an. Dort erlernen wir in einer interaktiven Führung unterschiedliche abiotische und biotische Faktoren des Lebensraums Gewässer. Wie funktioniert ein ökologischer Kreislauf? Lebensraum und Lebewesen der Lebensgemeinschaft bilden das Ökosystem. Wir entwickeln ein Bewusstsein für unsere Teichkulturlandschaft und beobachten, welche Tiere im und am Wasser leben. Was ist eine Nahrungskette und welche Pflanzen wachsen am See? Welche Zonen können wir am Gewässer erkennen? Verschiedene Stationen werden erkundet. Dabei messen wir die Wassertiefe und Wassertemperatur. Am Lehrpfad werden Vor- und Nachteile eines begrädigten Fließgewässers denen eines natürlichen Flussverlaufs gegenübergestellt. Die Schüler gewinnen Informationen zum Wasserkreislauf und erfahren, warum Süßwasser und sauberes Trinkwasser sehr wichtig sind.



15



MS, RS, GY
5. - 6. Klasse

Regensburger Straße 6
95643 Tirschenreuth

45 € / Klasse
März - November

MuseumsQuartier Tirschenreuth

Tel.: 0 96 31 - 61 22 | M: erika.rahm@stadt-tirschenreuth.de



Leben auf der Burg

Interaktive Führung

PROJEKTTAG | Das 11. Jahrhundert ist eine Umbruchzeit, nicht nur in der Oberpfalz. Überall entstehen auf Betreiben des Adels Turmhügelburgen, die großen Einfluss auf die gesellschaftlichen Verhältnisse im Land haben. Wir erkunden in dieser Führung das Leben auf einer solchen Burg, die Aufgaben der Ritter wie Verteidigung, Bewaffnung, Geld- und Steuerwirtschaft sowie die Christianisierung der Landbevölkerung.

Mitmachprogramme können hinzugebucht werden:
Bogenschießen und Speer werfen – Jagd und Verteidigung (Dauer 1 h)

19



MS / RS / GY / FS
5. - 9. Klasse, inklusiv

Naaber Str. 5b
95671 Bärnau

7 € / Kind. ca 1,5 h
März - November

Geschichtspark Bärnau-Tachov

Tel.: 0 96 35 - 924 99 75 | info@geschichtspark.de

Die Slawen in der Oberpfalz

Interaktive Führung:



19

PROJEKTTAG | Wann besiedeln die Slawen die Oberpfalz? Was für Häuser bauen sie? Wie ist das Leben in dieser Zeit? Wir konzentrieren uns bei dieser Führung auf das frühmittelalterliche slawische Dorf und seine Umwelt. Die Beschäftigung mit der gemeinsamen Vergangenheit in einer Grenzregion, in der Slawen und Germanen friedlich zusammenlebten und arbeiteten, weckt Verständnis für unsere Nachbarn. Ein Verständnis, das heute immer wichtiger wird.

*Mitmachprogramme können hinzugebucht werden:
Feuerstein und Zunder – Feuer selber machen (Dauer 1 h)
Das Mittelalter ist bunt – Spinnen und Färben (Dauer 1 h)*

MS / RS / GY / FS
5. - 9. Klasse, inklusiv

Naaber Str. 5b
95671 Bärnau

7 € / Kind. ca. 1,5 h
März - November

Geschichtspark Bärnau-Tachov

Tel.: 0 96 35 - 924 99 75 | info@geschichtspark.de



Tiere, Felder & Gärten des Mittelalters

Eintauchen in den Alltag der Zeit

19

PROJEKTTAG | Wir besuchen gemeinsam mit den Kindern die alten Haustierrassen, die auf dem Gelände des Geschichtsparks Bärnau-Tachov zu Hause sind und lernen Einiges über ihr Leben und ihren Wert in der Ernährung der Menschen des Mittelalters. Anhand der Haus- und Nutzgärten erfahren die Kinder, was noch zu einer ausgewogenen Ernährung gehört und können vergleichen, wie sich die Lebensmittel von heute von den mittelalterlichen unterscheiden. Es werden dabei Themen angesprochen wie Umgang mit der Natur, Nutzung natürlicher Ressourcen und Nachhaltigkeit.

alle Schulen
ab 5. Klasse, inklusiv

Naaber Str. 5b
95671 Bärnau

7 € / Kind
März - November

Geschichtspark Bärnau-Tachov

Tel.: 0 96 35 - 924 99 75 | info@geschichtspark.de

Handel & Reisen im Mittelalter

Interaktive Führung

PROJEKTTAG | Mitten an der Goldenen Straße, zwischen Nürnberg und Prag gelegen, ist Bärnau seit dem Mittelalter geprägt von Handwerk und Handel. Anhand der Herberge des 13. Jahrhunderts und der Schau- baustelle der Reisestation für Kaiser Karl IV. beantworten wir Fragen wie: Welche Waren wurden verhandelt? Wie reisten einfache Leute, aber auch Kaiser Karl IV. selbst? Wo wurden sie untergebracht und bewirtet? Wie konnte ihnen sicheres Geleit gewährleistet werden? Heute klicken wir auf buchen und informieren uns über Einreisebestimmungen. Reisen war früher ein Aufmachen in fremde Gefilde - ohne zu wissen oder zu ahnen, was einen erwartet.



MS / RS / GY / FS
5. - 9. Klasse, inklusiv

Naaber Str. 5b
95671 Bärnau

7 € / Kind. ca. 1,5 h
März - November

Geschichtspark Bärnau-Tachov

Tel.: 0 96 35 - 924 99 75 | info@geschichtspark.de

Stadt und Land im Hochmittelalter

Interaktive Führung:



PROJEKTTAG | Während auf dem Land das Leben den Jahreszeiten folgt, ist ab dem Hochmittelalter ein rasanter Wandel in den Städten festzustellen. Handwerk, Handel und Platzmangel bringen ganz neue Herausforderungen für Bauformen, Lebensmittelversorgung, Hygiene und das menschliche Zusammenleben. Wie gehen die Menschen des Mittelalters damit um? Was davon betrifft uns noch heute? Und warum heißt eigentlich unser Einkaufsgeschäft heute Laden?

MS / RS / GY / FS
5. - 9. Klasse, inklusiv

Naaber Str. 5b
95671 Bärnau

7 € / Kind
März - November

Geschichtspark Bärnau-Tachov

Tel.: 0 96 35 - 924 99 75 | info@geschichtspark.de



Feuerstein und Zunder - Feuer selber machen

Eine Kunst, die man beherrschen muss

PROJEKTTAG - optionales Mitmachprogramm als Ergänzung zur Führung | Das Feuer stellte für unsere Vorfahren ein lebenswichtiges Element dar. Ganz ohne Feuerzeug und Streichhölzer ist das Feuermachen eine große Herausforderung für ungeübte Hände. Nachdem die Schüler das frühmittelalterliche Dorf in einer Führung besichtigt haben, lernen sie etwas über die Ernährung der Slawen und verschiedene Methoden der Feuerherstellung kennen. Hierbei erfahren sie sowohl vom Nutzen als auch den Gefahren, die das Feuer für das Leben im Mittelalter birgt. Anschließend versucht die Gruppe selbst Feuer zu machen und ein Lagerfeuer zu entzünden. Zum Ausklang wird dann Stockbrot über dem Feuer geröstet und gekostet.

alle Schulen
ab 5. Klasse, inklusiv

Naaber Str. 5b
95671 Bärnau

7 € / Kind. ca. 1 h
März - November

Geschichtspark Bärnau-Tachov

Tel.: 0 96 35 - 924 99 75 | info@geschichtspark.de

Bogenschießen & Speer werfen

Jagd und Verteidigung



PROJEKTTAG - optionales Mitmachprogramm als Ergänzung zur Führung | Das Bogenschießen erfordert Konzentration, Geduld und eine gute Hand-Augen-Koordination. Nach der Führung durch den Geschichtspark können die Schüler ihre Zielgenauigkeit selbst ausprobieren. Nebenbei erfahren die Schüler, warum die regelmäßige Übung so wichtig für die mittelalterlichen Menschen war, wofür der Bogen eingesetzt wurde und wie die physikalischen Grundlagen von Pfeil und Bogen funktionieren.

alle Schulen
ab 5. Klasse, tw. inklusiv

Naaber Str. 5b
95671 Bärnau

7 € / Kind. ca. 1 h
März - November

Geschichtspark Bärnau-Tachov

Tel.: 0 96 35 - 924 99 75 | info@geschichtspark.de

Nachwachsende Möbel

Lebendiges rund ums Haus



19

PROJEKTTAG | Lebendige Zäune, Bänke und Schutzdächer sind nicht nur ein schöner nachhaltiger Bestandteil für naturnahe Gärten, sie werden auch gerne von Insekten als Versteck und zum Brüten genutzt. Wir gestalten gemeinsam am Umwelt-Erlebnispfad vor dem Geschichtspark unseren eigenen lebendigen Spiel- und Erholungsort. Weiden eignen sich dafür besonders gut aufgrund der Biegsamkeit ihrer Zweige und der Fähigkeit überall Wurzeln zu schlagen. Sie werden zu fantasievollen Formen geflochten. Nebenbei erfahren die Schüler viel über die Artenvielfalt in kleinen Feuchtgebieten und wie man die Tiere und Pfl anzen am Besten schützen kann.

alle Schulen
ab 5. Klasse, inklusiv

Naaber Str. 5b
95671 Bärnau

7 € / Kind
März - November

Geschichtspark Bärnau-Tachov

Tel.: 0 96 35 - 924 99 75 | info@geschichtspark.de

Gesundheit aus der Natur

Die Kraft der Kräuter entdecken

PROJEKTTAG | Wir gestalten ein Kräutermenschlein: Pfefferminze, Spitzwegerich und Salbei sind Pfl anzen, die uns bei kleinen Wehwehchen schnell helfen können.

Bei einem Spaziergang durch den Geschichtspark erleben wir gemeinsam die Natur mit allen Sinnen und pfl icken bekannte Heilpfl anzen auf den Wiesen und in den Gärten. Unsere zertifizierte Kräuterführerin erklärt genau, wie man die Kräuter erkennt und wofür sie im Mittelalter und heute genutzt werden. Danach kann jedes Kind zur Erinnerung ein eigenes mittelalterliches Kräutermenschlein basteln und die Kräuter auf die passende Stelle kleben, so dass das Menschlein keine Schmerzen mehr hat.



19

alle Schulen
ab 5. Klasse, inklusiv

Naaber Str. 5b
95671 Bärnau

7 € / Kind
März - November

Geschichtspark Bärnau-Tachov

Tel.: 0 96 35 - 924 99 75 | info@geschichtspark.de



Ver-
schwun-
denes
Die Realität des
Eisernen Vorhangs

PROJEKTTAG | Verschwundene Dörfer am früheren Eisernen Vorhang helfen Grenzen zu überwinden. Wir schauen auf geschichtliche und kulturelle Wurzeln der bayerischen und tschechischen Nachbarregion. Greifbar wird diese Nachbarschaft und trägt so zur Völkerverständigung bei. 30 Jahre nach der Grenzöffnung ist es wichtig, dass nichts vergessen wird. Hautnah kann man am Grenzkamm erfahren, wie es gewesen ist - im Dorf Paulusbrunn mit seinen Ortsteilen Baderwinkel, Wittichstal, Vorder- und Hinterpaulusbrunn. Wie haben die Menschen hier gelebt? Gab es eine Schule? Eine Kirche? Ein Schuhgeschäft? Einen Friedhof? Wanderung am Grenzkamm | Feste Schuhe, Brotzeit mitbringen

MS
5.-9. Klasse, inklusiv

Parkplatz Grenzübergang

3 € / Kind
+ festes Schuhwerk, Brotzeit

Andrea Wolf

Tel.: 0151 - 72661171 | M: andrea.wolf.baernau@gmail.com

Hautpflege selber machen

Einfach. Ohne Zusätze. Ohne Mikroplastik.

PROJEKTTAG | Bei der Mehrzahl der Pflegeprodukte sind überwiegend synthetische Inhaltsstoffe, wie Mineralöl, Mikroplastik bis hin zu hormonellen Substanzen enthalten. Zudem verursachen sie eine Flut von Verpackungsmüll.

Gemeinsam schauen wir uns Produkte, die wir täglich benutzen, an. Wir werden sie durch Alternativen ersetzen: Einen Lippenstiftbalsam, Zahnputzpulver und jede Menge neuer Infos über nachhaltige Pflegeprodukte können die Schüler mit nach Hause nehmen.



GS / MS
4. - 6. Klasse, inklusiv

in der Schule

4 € / Kind
zzgl. Materialkosten

Andrea Wolf

Tel.: 0151 - 72661171 | M: andrea.wolf.baernau@gmail.com

Zu Gast in der Antike

Trinken und Speisen

Platz für Notizen



21

In solchen Gefäßen mischten die Griechen noch in klassischer Zeit (480-323 v. Chr.) Wasser und Wein, denn sie tranken Wein nie unvermischt. Dies taten nur Barbaren.

PROJEKTTAG | Im Rahmen einer interaktiven Führung unter Leitung von Stefanie Dietz M.A., lernen die Schülerinnen und Schüler an ausgewählten Beispielen keramischer Objekte und Gefäße aus dem Vorderen Orient und dem antiken Griechenland nicht nur etwas über Essgewohnheiten und Trinkrituale kennen, sondern dürfen mit eigenen mitgebrachten Bechern oder Trinkgefäßen sich auf die Suche nach Vergleichbarem in früheren Zeiten und anderen Kulturen im Keramikmuseum machen. Im Anschluss gibt es im Museumsatelier mit der Museumsleiterin Gelegenheit, eigene Entdeckungen, Fragen und Anregungen zu klären oder auszutauschen. Je nach Absprache/Jahreszeit kleiner Umtrunk/Erfrischung möglich, auch im Innenhof.

GS / GY

4. - 6. Klasse, inklusiv

Luitpoldstraße 25

92637 Weiden

25 € / Gruppe (15 Kinder)

+ 2 € / Kind

Internationales Keramik-Museum, Zweigmuseum der Neuen Sammlung

Tel.: 0 961 - 81 42 41 | M: Stefanie.dietz@weiden.de



	Anbieter	Ort	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse	5. Klasse	6. Klasse	7. Klasse	8. Klasse	9. Klasse	ab 10. Klasse	
100 Bauen & Wohnen im Mittelalter		19 - Bärnau											ab 16 J.
101 Schindeln spalten & Balken sägen		19 - Bärnau											ab 16 J.
101 Steinespalten		19 - Bärnau											ab 16 J.

Bitte beachten Sie: Angebote, die für alle Schulen und Jahrgangsstufen geeignet sind, haben wir im Kapitel „alle Schulen“ gelistet. Hier finden Sie auch weitere Projektstage und -wochen, die für Klassen der Förderschule konzipiert sind.

Weitere
Schulen



Schindeln spalten & Balken sägen

Interaktive Führung

Steine spalten

Interaktive Führung



19

Handwerk im Mittelalter

Interaktive Führung

19

PROJEKTTAG - Führung über die Schaubaustelle der Reisestation Karls IV. durch professionelle Handwerker und Archäologen. Hier erleben Sie die Ursprünge der traditionellen Handwerksberufe, die bis auf das Mittelalter zurück gehen. Je nach Stand der Arbeit gibt es verschiedene Vorführungen: zum Beispiel zum Brennen und Ablöschen des Branntkalkes für den Mörtel, des Transportes von Material mit Hilfe eines Rindergespans oder des Krans, der nach mittelalterlichen Bauplänen gebaut wurde.

PROJEKTTAG - optionales Mitmachprogramm als Ergänzung zu Führung | Unter professioneller Anleitung unserer Handwerker können mittelalterliche Methoden und Werkzeuge zur Holz- oder Steinbearbeitung eigenhändig ausprobiert werden.

BS
ab 16 Jahren, inklusiv

Naaber Str. 5b
95671 Bärnau

7 € / SchülerIn
1,5 h

Geschichtspark Bärnau-Tachov

Tel.: 0 96 35 - 924 99 75 | info@geschichtspark.de

BS
ab 16 Jahren, inklusiv

Naaber Str. 5b
95671 Bärnau

7 € / SchülerIn
je 1,5 h

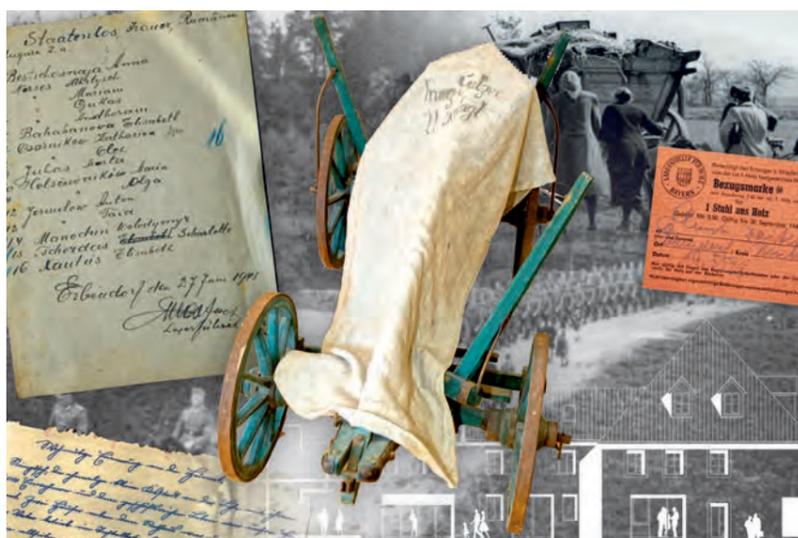
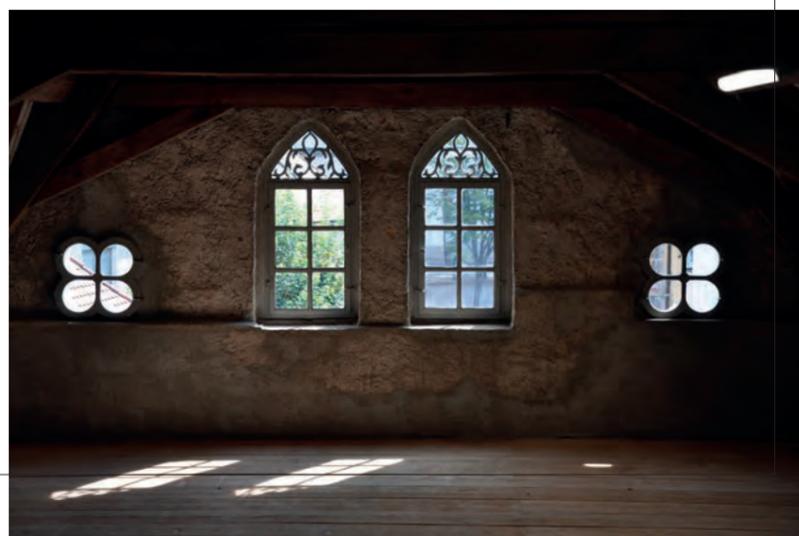
Geschichtspark Bärnau-Tachov

Tel.: 0 96 35 - 924 99 75 | info@geschichtspark.de

Neben unseren Angeboten hat sich in den letzten Jahren ein vielfältiges Projektangebot bereits etabliert. Da diese oft eigenständige Websites besitzen und ihre Angebote bereits abrufbar sind, werden wir sie hier informativ verlinken. Schauen Sie gerne auch hier nach geeigneten Partnern zur Durchführung ihrer Projektwochen.

weitere Anbieter in der Region

Theres Neumann Museum in Konnersreuth



Dokumentationszentrum Flucht und Vertreibung in Erbdorf

MUSEUMSBESUCHE | Informationen folgen
Eröffnung 2022 | Infos folgen. | vorerst:

Das zwölfte - Museen im Landkreis Tirschenreuth
Tel.: 0 9633 - 67 89 947 | M: info@dazwoelfer.de

weitere Anbieter im NordOsten Bayerns

Erlebnis Bauernhof

„Das Programm „Erlebnis Bauernhof“ ermöglicht Schulkindern in Bayern die Teilnahme an einem kostenfreien Lernprogramm auf einem Bauernhof. Seit dem Start 2012 haben mehr als 293.500 Schulkinder einen Bauernhof im Rahmen des Programms besucht. Teilnehmen können Grundschul Kinder der 2.–4. Jahrgangsstufe, Förderschulkinder aller Jahrgangsstufen, Kinder in Deutschklassen sowie Schulkinder der 5.–10. Klasse an Mittelschulen, Realschulen, Wirtschaftsschulen und Gymnasien in Bayern.“
Broschüren und weitere Informationen online unter www.stmelf.bayern.de.



Landfrauen machen Schule

„Das Projekt „Landfrauen machen Schule“ vermittelt bayerischen Grund- und Förderschulkindern die Grundlagen einer gesundheitsförderlichen Ernährung und die Wertschätzung von regionalen und saisonalen Lebensmitteln. Es ermöglicht ihnen einen intensiven Kontakt mit der Landwirtschaft und gewährt einen Einblick in die Erzeugung von Lebensmitteln. Projektträger ist das Bildungswerk des Bayerischen Bauernverbandes, die Projektbetreuung übernimmt die Landfrauengruppe des Bayerischen Bauernverbandes. Das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und das Bildungswerk des Bayerischen Bauernverbandes unterstützen das Projekt finanziell.“
Weitere Informationen online unter www.landfrauen-machen-schule.de.



Wissen wie's wächst und schmeckt

„Um Kinder wieder stärker in Kontakt mit der Herkunft von Lebensmitteln zu bringen, bieten die 47 Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten für Grundschulen das Pflanzprojekt „Wissen wie's wächst und schmeckt“ an.“
Weitere Informationen online unter www.kern.bayern.de.



Grafik cons, Layout, Satz:

Cornelia Müller

Grafik über + Innenteil (Wabenmuster) - freepik

Bildnachweis:

Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern/Michael Sommer: **22** • Cornelia Müller: **23, 24, 71, 76, 77** • Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern/Annette Kradisch: **25, 30** • Johann Brunner: **26** • Filmbetrachter auf Pixabay: **28** • KUBZ & Umweltstation Abtei Waldsassen: **31, 32, 33, 34, 80, 81** • Green Energy Max Zintl GmbH: **35** • Klaus Schicker: **36, 39** • Hubert Wild: **37** • Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald: **38** • Stefan Gruber: **40** • Geschichtspark Bärnau-Tachov: **42, 43, 44, 45, 68, 69, 70, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 100, 101** • Andrea Wolf: **46, 47, 72, 94, 95** • Stefanie Dietz: **48** (Reliefkeramik („Terra Sigillata“) aus den Provinzen des Römischen Reiches, 4. Jhd.v.Chr.-5.Jhd.n.Chr., Archäologische Staatssammlung/Keramikmuseum Weiden) • Adelheid Koch: **52, 53** • Jutta Fischer: **54** • Martina Dötsch: **58, 59, 60** • Naturerlebnisakademie: **61, 62** • Capri23auto auf Pixabay: **63** • Tabeajaichhalt auf Pixabay: **64** • Ben02387787 auf Pixabay: **65** • Pestizideinsatz auf einer Palmölplantage in Ecuador, 1. Januar 2007, Klaus Schenck - Wikimedia Commons - **78** • Steve Buisinne auf Pixabay: **82** • MuseumsQuartier Tirschenreuth: **83, 84** • R.Kühling: **96** • Das zwölfer: **104**

Textnachweis:

Erläuterungs-, Einleitungs- und allgemeine Texte sind von Kräuter&Leut - Cornelia Müller erstellt. Die Texte der Anbieter sind von ihnen selbst erstellt.

Kartennachweis:

Karte, Grafik © Kräuter&Leut • Kartengrundlage © GeoBasis-DE /BKG 2021

Impressum:**Kräuter&Leut**

i.V. Cornelia Müller

Tannenhäusl 2

95704 Pullenreuth

HINWEIS: Für die Inhalte der Angebote sowie Bildmaterial sind die Anbieter verantwortlich. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Kräuter&Leut gestattet.

Redaktion, Grafik, Layout und Satz: Kräuter&Leut | Cornelia Müller

Texte und Bildmaterial: Anbieter

1. Ausgabe Herbst 2020

Alle Rechte vorbehalten!

© Kräuter&Leut

www.kundl.online

Schule fürs Leben

Im NordOsten Bayerns

Was können wir Besseres leisten als den Kindern das Leben lernen? Was können wir ihnen mehr geben als gute Werte für Selbstsicherheit und Gemeinschaft? Was können wir Ihnen mehr lehren als Ehrlichkeit, Nachhaltigkeit und ein bewusstes Verhalten? Wir können ihnen unsere Zeit geben, unser Wissen und unsere Liebe zu unserem Tun und unserer Region.

Hier bündeln wir Angebote für Schulen und freuen uns auf das Miteinander! | **Eine Kooperation der regionalen Akteure in unserem Landschaftsverbund: Kräuter&Leut | Museen im Landkreis Tirschenreuth & Keramikmuseum Weiden | Erlebnisbäuerinnen Oberpfalz | Ernährungsfachfrauen Oberpfalz | ÖMR Stiftland | ÖMR Steinwald | HeimatUnternehmen Bayern | KUBZ Waldsassen | Geschichtspark Bärnau-Tachov | Ökologische Bildungsstätte Hohenberg/Eger | ARGE FISCH | Naturerlebnisakademie | & weitere**